

# IN FO



Athleten-Club 1982 e.V. Schweinfurt

*Verein für Kraftsport und Fitness*

**1990 / 91**

## Eine gute Adresse für alle Kraftfahrzeugbesitzer!

Die Firma Peter Glückert in Schweinfurt, Friedhofstr. 9, hat sich als Mazda-Vertragshändler, Verkauf und Kundendienst, schon lange einen guten Namen geschaffen. Auch für Mercedesfahrer ist die Firma Peter Glückert schon lange kein Geheimtip mehr, sondern eine hervorragende Adresse, die einen großen Kundenstamm von Mercedesfahrern aufweisen kann.

Der Firmeninhaber Peter Glückert, der bei Daimler Benz sein Handwerk erlernte, hatte die nötigen Erkenntnisse in puncto Zuverlässigkeit und Sauberkeit, sowie der fachlichen Qualifikation von Daimler Benz übernommen und gekonnt in seinen Betrieb umgesetzt, was im zweifelstfrei hervorragend geclückt ist. Mit der MAZDA-Übernahme schaffte man sich ein zweites Bein, welches sich als guter Zug erwies. Unter den Kunden hat es sich schon lange herumgesprochen und auch in der Praxis gezeigt, daß dieses japanische Produkt ein ausgesprochen zuverlässig und hochmodernes Fahrzeugprogramm anbietet.



# PETER GLÜCKERT

**MAZDA-  
Vertragshändler  
SCHWEINFURT  
Telefon:  
1 80 55 + 1 80 56**

In dem 15-Mann-Betrieb der Firma Glückert werden aber auch sämtliche andere Fahrzeugtypen Instand gesetzt. Denn hier möchte man kein Reparatur-Betrieb sein, der nur auf einen Fahrzeugtyp fixiert ist.

Daß man sich mit allen Problemen, rund um das Fahrzeug an die Firma Glückert wenden kann, beweist alleine das Angebot der Leistungen. KFZ-Wartung und Kundendienst, KFZ-Instandsetzung und Elektrik, Unfallinstandsetzung und Vorbereitung sämtlicher anfallender Lackierarbeiten, Abwicklung und Finanzierung der Unfallsachen, Gstellung eines Leihwagens, PKW-Neu- und Gebrauchtwagenverkauf, sowie die Vermittlung von PKW-Finanzierung oder Leasings, und das alles im eigenen Hause.

Da sich der Betrieb in den letzten Jahren ständig vergrößerte und der Platz in der Friedhofstraße 9 langsam zu klein wird, trägt man sich mit dem Gedanken eine passende Erweiterungsmöglichkeit zu finden.

Verkauf + Kundendienst: Friedhofstr. 9 · Telefon: 18055 und 18056





# Bilanz beim Athleten - Club 82 Schweinfurt

## Ein junger Verein mit sportlichen Erfolg

„Junger Verein mit sportlichem Erfolg“. Unter diesem Motto konnte Vorsitzender Volker Saar in der gutbesuchten Jahreshauptversammlung im Vereinsheim des AC 82 im Rückblick gleich mit zahlreichen Ehrungen für sportliche Erfolge beginnen. Befriedigende Finanzen und steigende Mitgliederzahlen waren eine weitere positive Bilanz für das Berichtsjahr.

Der Breiten- und Freizeitsport, so Saar, findet immer größere Bedeutung und so werde mit den Anschaffungen eines elektronischen Rudergeräts und einer Synchron-Kraftmaschine im Wert von ca. 13 000 DM das Trainingsprogramm erweitert. Die dadurch entstehenden Umbau- und Renovierungsmaßnahmen werden im Juni in Angriff genommen. Attraktivere und sportliche Veranstaltungen im Breitensport seien das Ziel der Zukunft. Vier lizenzierte Übungsleiter und zwei Vereinstrainer stünden für diese Zielsetzung bereit.

Hermann Meyer, Sportvorsitzender, berichtete von einem umfangreichen Sportprogramm, von Welt- und Europameisterschaftsteilnahme, Einzelmeisterschaften von Bezirks- bis Bundesebene, Mannschaftskämpfer in der Landesliga und von Mehrkampfmeisterschaften im Jugendbereich. 14 Bezirkssiege, vier nordbayerische und fünf bayerische Meistertitel sowie ein deutscher Meister seien eine stolze Erfolgsbilanz. Mit „Fit x 5“ (Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer, Schnelligkeit, Koordination) werde ein modernes Grundlagentraining vorgestellt. Auch für die kommende Saison stehe ein lückenloser Sportkalender. In der Landes- und Bezirksliga werde je eine Mannschaft gestellt.

Dritter Vorsitzender Ralf Schlenz verwies auf geordnete Finanzen. Die letzten Darlehenszahlungen seien getilgt worden. Miete, Unterhaltung und Instandsetzung in Höhe von zirka 18 000 DM seien die größten Belastungen. Für die eigene Vereinsstätte wurden laut Schlenz mit 6000 DM Rücklagen der erste Grundstein gelegt. Die Revisoren Mahr und Moritz bescheinigten einwandfreie Kassenführung.

Die wichtigsten Termine: 29. Juni landesoffenes Relativ-Turnier; 7. Juli: Fitness-Turnier; 12. bis 14. Juli Zeltlager; 29. Juli bis 9. September Feriensportprogramm; 27. bis 29. September Trainingslager in Riedenberg.

Geehrt wurden: Steffi Stühler (6. Platz Europameisterschaft/Deutsche Meisterschaft/1. Bayerische Meisterschaft); Hermann Meyer (7. Platz bei Weltmeisterschaft für Senioren); Doris Meyer (1. Deutsche Meisterschaft/1. Bay. Meisterschaft); Sabine Schlenz (3. Platz Deutsche Meisterschaft/1. Bayerische Meisterschaft); Daniela Wenzel (1. Bayerische Meisterschaft Junioren); Michael Schneider (1. Bayerische Meisterschaft); Andreas Wenzel (2. Platz Süddeutsche Meisterschaft); Wolfgang Beiersdörfer für 75 Wettkämpfe. -eck

## Inhaltsverzeichnis

- |    |                            |    |                              |
|----|----------------------------|----|------------------------------|
| 1  | Athleten-Club 82           | 36 | Süddeutsche Mehrkampf        |
| 2  | Inhalt                     | 37 | Bay. Meistersch. Aktive      |
| 3  | Siege / Platzierungen      | 38 | Bay. Meistersch. Jugend      |
| 4  | Siege / Platzierungen      | 39 | Bay. Meistersch. Senioren    |
| 5  | Die Vorstandschaft         | 40 | Nordbay. Meistersch.         |
| 6  | Übungsleiter               | 41 | Nordbay. Meistersch.         |
| 7  | Ehrungen                   | 42 | Relativ-Turnier              |
| 8  | Die Sportler - im Bild     | 43 | Relativ-Turnier              |
| 9  | Die Sportler - im Bild     | 44 | Landesliga                   |
| 10 | Die Sportler - im Bild     | 45 | Landesliga                   |
| 11 | Die Sportler - im Bild     | 46 | Landesliga                   |
| 12 | Die Sportler - im Bild     | 47 | Landesliga                   |
| 13 | Die Sportler - im Bild     | 48 | Landesliga                   |
| 14 | Mannschaft - Landesliga    | 49 | Landesliga                   |
| 15 | Damen / Jugend             | 50 | Landesliga                   |
| 16 | Heber-Statistik            | 51 | Landesliga                   |
| 17 | Heber-Statistik            | 52 | Landesliga                   |
| 18 | Heber-Statistik            | 53 | Landesliga                   |
| 19 | Heber-Statistik            | 54 | Landesliga                   |
| 20 | Heber-Statistik            | 55 | Landesliga                   |
| 21 | Heber-Statistik            | 56 | Deutsch/Deutsche Begegnung   |
| 22 | Wettkampf-Tätigkeit        | 57 | Deutsch/Deutsche Begegnung   |
| 23 | Bay. Bestenliste Damen     | 58 | Bundesoff. Damen-Turnier     |
| 24 | Bay. Bestenliste relativ   | 59 | Fitness-Turnier - Sieger     |
| 25 | Bay. Bestenliste Zweikampf | 60 | Fitness-Turnier - 400 m      |
| 26 | Bay. Bestenliste Zweikampf | 61 | Fitness-Turnier - Kugelst.   |
| 27 | Bay. Bestenliste Zweikampf | 62 | Fitness-Turnier - Klimmzüge  |
| 28 | AC Bestenliste relativ     | 63 | Fitness-Turnier - Standhoch  |
| 29 | AC Bestenliste Zweikampf   | 64 | Fitness-Turnier - Kniebeuge  |
| 30 | Welt-Meistersch. Senioren  | 65 | Fitness-Turnier - Bankdrück. |
| 31 | Deutsche Meist. Jugend     | 66 | Fitness-Turnier - Weitsprung |
| 32 | EM / DM Damen              | 67 | AC-Abenteuer-Tour            |
| 33 | Deutsche Meist. Damen      | 68 | AC-Abenteuer-Tour            |
| 34 | Reportage Steffi           | 69 | Trainingslager               |
| 35 | Reportage Steffi           | 70 | Fitness-Sport                |



# Siege und Erfolge 1990

Meisterschaft	Pl.	Alter	Gew.Kl.	Teilnehmer
Welt-Meisterschaft	7	AK II	- 75,0	Meyer Hermann
	11	AK I	- 67,5	Wenzel Erich
Europa-Meistersch.	6	Aktiv	- 44,0	Stühler Steffi
Deutsche Meist.	1	Jug.B	- 52,0	Meyer Doris
	2	Aktiv	- 44,0	Stühler Steffi
	3	Aktiv	- 56,0	Schlenz Sabine
Süddeutsche-Mehrkampf-Meist.	2	Jug.B	- 52,0	Meyer Doris
	2	Jug.B	- 60,0	Wenzel Andreas
	3	Jug.C	- 50,0	Schneider Michael
Bayer.Meistersch.	1	Jug.C	- 50,0	Schneider Michael
	1	Jug.B	- 52,0	Meyer Doris
	1	Junior	- 56,0	Wenzel Daniela
	1	Aktiv	- 44,0	Stühler Steffi
	1	Aktiv	- 56,0	Schlenz Sabine
	2	Jug.C	- 50,0	Scholz Steffen
	2	Jug.B	- 60,0	Wenzel Andreas
	2	AK I	- 67,5	Wenzel Erich
	2	AK III	- 75,0	Meyer Hermann
	5	Aktiv	- 67,5	Rüppel Toni
	6	Jug.A	- 67,5	Fischer Thomas
10	Aktiv	- 75,0	Mahr Johannes	
Nordbayer.Meist.	1	Jug.B	- 52,0	Meyer Doris
	1	Jug.B	- 60,0	Wenzel Andreas
	1	Aktiv	- 48,0	Stühler Steffi
	1	Aktiv	- 56,0	Schlenz Sabine
	2	Jug.C	- 50,0	Schneider Michael
	3	Jug.C	- 50,0	Scholz Steffen
	4	Aktiv	- 75,0	Mahr Johannes
	4	Aktiv	- 82,5	Saar Volker
	5	Aktiv	- 82,5	Luff Roland
	5	Aktiv	- 90,0	Halfpap Stefan
	6	Aktiv	- 90,0	Heinisch Peter
8	Aktiv	- 67,5	Rüppel Toni	

Meisterschaft	Pl.	Alter	Gew.Kl.	Teilnehmer
Bezirks-Meist.	1	Jug.C	- 50,0	Schneider Mich.
	1	Jug.B	- 52,0	Meyer Doris
	1	Jug.A	- 67,5	Fischer Thomas
	1	Jug.A	- 90,0	Syroff Torsten
	1	Jun.	- 90,0	Heinisch Peter
	1	Aktiv	- 44,0	Stühler Steffi
	1	Aktiv	- 56,0	Schlenz Sabine
	1	Aktiv	- 75,0	Mahr Johannes
	1	AK I	- 67,5	Wenzel Erich
	1	AK III	- 75,0	Meyer Hermann
	1	AK IV	- 90,0	Bayersdörfer W.
	2	Jug.C	- 50,0	Scholz Steffen
	2	Aktiv	- 67,5	Rüppel Toni
	3	Aktiv	- 90,0	Balling Wolfg.

### T U R N I E R E

Bundesoffene T.	2	Aktiv	Rel.Wert.	Stühler Steffi
	3	Aktiv	Rel.Wert.	Schlenz Sabine
Bezirks-Rel.-T.	1	Jug.B	Damen	Meyer Doris
	1	Jug.B	Männer	Wenzel Andreas
	1	Aktiv	Damen	Stühler Steffi
	2	Jug.C	Männer	Schneider Mich.
	2	Jug.A	Männer	Fischer Thomas
	2	Aktiv	Damen	Schlenz Sabine
	3	Jug.C	Männer	Scholz Steffen
	3	Aktiv	M -75,0	Rüppel Toni
	3	Aktiv	M +75,0	Luff Roland
3	AK	Männer	Wenzel Erich	

### Vereins-Turniere

Fitness-Turnier	1	Jug.B	Damen	Balling Daniela
	1	Jug.C/D	M/W	Schneider Mich.
	1	Aktiv	Damen	Schlenz Sabine
	1	Aktiv	Männer	Schlenz Ralf
	2	Aktiv	Männer	Meyer Hermann
	3	Aktiv	Männer	Schneider Werner



## Die lachende Vorstandschaft

1. Vorsitzender  
 Vors. / Sport  
 Vors. / Finanzen

Volker Saar  
 Hermann Meyer  
 Ralf Schlenz

## erweiterte Vorstandschaft

Protokoll / Schriftführer  
 Sportreferent Gewichtheben  
 Sportreferent Fitness  
 Frauenwartin  
 Jugendwart  
 Revisoren  
 Presse  
 Vergütungsausschuß  
 Stühler B / S, Halfpap,

Sabine Schlenz  
 Roland Luff  
 Bernd Stühler  
 Andrea Saar  
 Jens Müller  
 Mahr / Moritz  
 Meyer / Luff  
 Wenzel H./ E

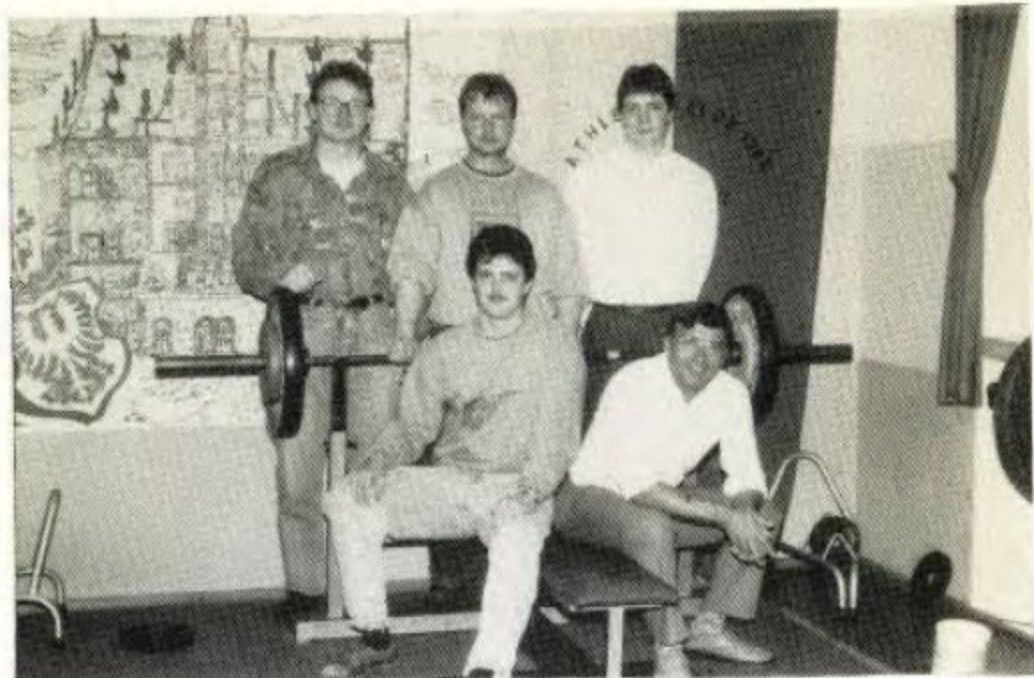
Koim, Marschall

## Info - Redaktion

Sportberichte  
 Schriftführer  
 Fotos  
 Druck / Zusammenstellung  
 Helfer / Mitarbeiter  
 Nörgler

Herm. Meyer  
 Sab. Schlenz  
 Rol. Luff  
 Rol. Luff  
 sofortige Einstellung  
 besser machen





## Die Übungsleiter

hinten, von links

Stefan Halfpap

Herbert Schneider

Volker Saar

vorne

Roland Luff

Hermann Meyer

es fehlen:

Edi Wunderlich

Andrea Saar

Mo Meyer / Saar

Gewichtheb. Jugend, Anfänger

Di. Luff

Gewichtheb. Aktive

Schneider

Fitness

Halfpap

Probetraining, Einweisung

Mi. Wunderlich

Probetraining, Einweisung

Halfpap

Probetraining, Einweisung

Saar A.

Damen - Gymnastik

Do Meyer/ Saar

Gewichtheb. Jugend, Anfänger

Fr. Luff

Gewichtheb. Aktive

Schneider

Fitness

Öffnungszeiten Mo. - Fr. 18.00 - 21.00

Probetraining Mittwoch oder nach Absprache

AC 82 Telefon 186329





Die Erfolgreichen aus 1990 mit Vorstand ( rechts )



der Financer  
Ralf Schlenz  
bei seiner  
Spezial - Übung

Wolfgang Beiersdörfer  
35 Jahre Hebererfahrung  
Aktiven - Betreuer





**Johannes Mahr**  
saisonbester rel. Heber



**Heinz Schneider**  
Alterklasse II  
bald 150 Wettkämpfe

**Saar Oliver**  
bester Nachwuchsheber



**Wolfgang Balling**  
Hallenwart und  
Heinzelmännchen



**Erich Wenzel**  
Altersklasse II

**Toni Rüppel**



**Meyer Hermann**  
Vorsitzender/Sport  
Übungsleiter  
Altersklasse III

**Roland Luff**  
Übungsleiter  
Referent/Gewichtheben





**Werner Schneider**



**Volker Saar**  
1. Vorstand  
Übungsleiter



**Stefan Halfpap**  
Meister-Betreuer



**Edi**  
**Wunderlich**



**Torsten Syroff**



**Thomas Fischer**  
Jugend A



**Andreas Wenzel**  
Jugend B



**Jens Müller**  
Junior/Anfänger



**Michael Schneider**

Jugend C



**Steffen Scholz**

Jugend C



**Martin Reitmeier**

Jugend C



**Doris Meyer**

Jugend B



Die Damen

Sabine Meyer



Steffi Stühler



Brigitte Spahn



Daniela Wenzel  
Junior



von links hinten: Schneider H., Halfpap, Saar O., Mahr, Luff, Balling, Bayersdörfer  
vorne: Rüppel, Saar V., Meyer H., Wenzel E.

# Mannschaften

## Damen



von links hinten:

Meyer Sabine, Stühler Steffi, Wenzel Daniela,

vorne:

Spahn Brigitte, Meyer Doris

## Jugend



von links hinten:

Meyer Doris, Fischer Th., Wenzel Andreas,

vorne:

Scholz St., Schneider J., Schneider M.



# AC 82 Heber Statistik

Wettk.	Jahr	Körp. Gew.	Reissen kg	Stossen kg	Zweikampf kg	relativ Pkt
--------	------	---------------	---------------	---------------	-----------------	----------------

## Schneider Heinz (geb. 1946)

001	1973	74.8	75.0	100.0	175.0	30.0
	76	71.0	87.5	115.0	202.5	60.5
	80	73.6	100.0	120.0	220.0	77.5
78	82	72.0	100.0	122.5	222.5	84.0
113	86	73.6	97.5	122.5	220.0	77.0
120	87	73.7	97.5	122.5	220.0	77.0
134	88	75.0	95.0	120.0	215.0	67.0
139	89	74.8	92.5	117.5	207.5	62.5
143	90	77.0	92.5	117.5	207.5	56.5

## Meyer Hermann (geb. 1940)

1	1959	64.0	60.0	85.0	145.0	30.0
	62	65.9	75.0	102.5	177.5	56.5
	65	69.7	77.5	100.0	177.5	46.5
	70	72.0	82.5	105.0	187.5	53.5
	75	70.8	82.5	107.5	190.0	54.0
	80	70.4	85.0	110.0	105.0	59.0
189	86	70.5	87.5	112.5	200.0	64.5
197	87	69.0	80.0	105.0	185.0	54.5
211	88	70.4	82.5	102.5	185.0	51.0
221	89	70.6	80.0	100.0	180.0	44.0
225	90	70.0	82.5	102.5	182.5	52.0

## Mahr Johannes (geb. 1964)

1	1986	68.0	62.5	80.0	142.5	16.5
9	87	72.0	85.0	100.0	185.0	52.0
20	88	70.5	85.0	110.0	195.0	51.5
30	89	70.7	87.5	112.5	200.0	64.0
32	90	71.9	90.0	115.0	205.0	66.0

# AC 82 Heber Statistik

Wettk.	Jahr	Körp. Gew.	Reissen kg	Stossen kg	Zweikampf kg	relativ Pkt
--------	------	---------------	---------------	---------------	-----------------	----------------

## Wunderlich Edi ( geb. 1962 )

001	1977	64.9	52.5	72.5	125.0	42.0
4	78	59.8	57.5	77.5	135.0	35.0
24	79	59.9	65.0	87.5	152.5	52.5
42	81	62.0	75.0	97.5	172.5	64.5
66	86	69.0	85.0	115.0	200.0	70.0
89	88	70.7	80.0	105.0	185.0	49.0
90	89	78.0	75.0	110.0	185.0	32.0
94	90	76.5	82.5	110.0	192.5	41.5

## Luff Roland ( geb. 1959 )

001	1979	63.3	60.0	70.0	125.0	12.5
20	80	65.9	72.5	92.5	165.0	44.0
46	83	67.5	82.5	102.5	185.0	58.0
62	86	72.9	90.0	110.0	200.0	59.0
70	87	72.0	87.5	102.5	190.0	51.0
76	88	77.0	90.0	110.0	200.0	49.0
85	89	78.9	95.0	112.5	207.5	51.5
94	90	77.8	90.0	112.5	202.5	48.5

## Saar Volker ( geb. 1964 )

001	1979	66.6	60.0	70.0	130.0	08.0
9	81	68.5	70.0	87.5	157.5	27.5
20	82	69.8	75.0	95.0	170.0	37.0
35	84	77.7	95.0	115.0	210.0	65.0
56	86	78.0	97.5	120.0	217.5	63.5
58	87	78.0	100.0	120.0	220.0	66.0
68	88	76.6	97.5	115.0	212.5	61.5
78	89	78.2	92.5	112.5	205.0	49.0
81	90	80.4	87.5	112.5	200.0	39.2

Tendenz eindeutig :

fallende Leistung bei steigenden Körpergewicht

# AC 82 Heber Statistik

Wettk.	Jahr	Körp. Gew.	Reissen kg	Stossen kg	Zweikampf kg	relativ Pkt
--------	------	---------------	---------------	---------------	-----------------	----------------

## Saar Oliver ( geb. 1970 )

001	1986	60.0	50.0	60.0	110.0	10.0
15	87	67.0	70.0	90.0	160.0	36.0
23	88	69.5	80.0	97.5	177.5	44.5
27	89	70.9	87.5	102.5	190.0	54.0
30	90	73.5	90.0	102.5	182.5	39.5

## Rüppel Toni ( geb. 1965 )

001	1988	66.0	52.5	70.0	122.5	09.5
12	89	64.5	75.0	90.0	160.0	44.5
20	90	65.5	75.0	97.5	170.0	49.0

## Balling Wolfgang ( geb. 1956 )

001	87	82.6	75.0	97.5	172.5	14.9
10	88	84.5	82.5	102.5	185.0	18.0
18	89	83.7	85.0	105.0	190.0	22.6
20	90	83.5	85.0	107.5	192.5	25.5

## Wenzel Erich ( geb. 1949 )

001	1986	66.6	60.0	85.0	145.0	23.0
10	87	67.5	67.5	92.5	160.0	33.0
22	88	66.9	70.0	100.0	170.0	41.0
33	89	66.4	72.5	95.0	167.5	43.5
35	90	67.6	72.5	95.0	167.5	41.0

regelmäßige Körpergewichts - Kontrollen .....  
sind unangenehm - aber nützlich



# AC 82 Heber Statistik

Wettk.	Jahr	Körp. Gew.	Reissen kg	Stossen kg	Zweikampf kg	relativ Pkt
--------	------	---------------	---------------	---------------	-----------------	----------------

## Beiersdörfer Wolfgang ( geb. 1937 )

001	1957	keine	Leistungsunterlagen			
	62	83.0	87.5	117.5	205.0	39.5
	76	88.0	82.5	107.5	190.0	19.5
	87	92.5	72.5	85.0	157.5	0.0
72	88	94.0	65.0	90.0	155.0	0.0
74	89	93.5	70.0	90.0	160.0	0.0
75	90	96.9	70.0	85.0	155.0	0.0

## Halfpap Stefan ( geb. 1966 )

001	1987	82.0	55.0	80.0	135.0	0.0
10	88	76.3	72.5	97.5	170.0	22.0
12	88	78.5	75.0	105.0	180.0	27.0
18	89	82.4	75.0	110.0	185.0	27.6
24	90	85.6	85.0	105.0	190.0	19.4

## Heinisch Peter ( geb. 1970 )

001	1987	81.0	65.0	85.0	150.0	0.0
8	88	82.8	70.0	92.5	162.5	9.7
13	89	86.0	80.0	105.0	182.5	19.0
20	90	84.4	82.5	105.0	187.5	20.6

## Syroff Thorsten ( geb. 1972 )

001	1987	72.5	52.5	67.5	120.0	0.0
05	88	77.5	57.5	80.0	137.5	3.0
08	89	80.0	67.5	85.0	152.5	5.0
09	90	84.3	67.5	90.0	157.5	5.7

wichtig - nicht vergessen !!!

Gymnastik - Stetching - Dehnung

# AC 82 Heber Statistik

Wettk.	Jahr	Körp. Gew.	Reissen kg	Stossen kg	Zweikampf kg	relativ Pkt
		<b>Fischer Thomas</b>				( geb. 1973 )
001	1988	55.5	27.5	37.5	62.5	0.0
10	89	58.6	45.0	60.0	105.0	12.0
20	90	64.0	52.5	72.5	125.0	15.0
21	91	66.8	57.5	70.0	127.5	8.0
		<b>Wenzel Andreas</b>				( geb. 1974 )
001	1988	46.0	25.0	40.0	65.0	10.0
15	89	55.3	45.0	62.5	107.5	23.5
20	90	58.0	52.5	70.0	122.5	30.5
23	90	59.2	55.0	72.5	127.5	27.5
		<b>Schneider Michael</b>				( geb. 1978 )
001	1988	38.0	12.5	20.0	32.5	0.0
12	89	44.0	25.0	37.5	62.5	8.5
21	90	47.5	30.0	45.0	75.0	14.0
25	91	49.5	32.5	47.5	80.0	14.5
		<b>Scholz Steffen</b>				( geb. 1978 )
001	1988	37.5	12.5	20.0	32.5	0.0
10	89	42.8	25.0	32.5	57.5	4.0
20	90	51.8	30.0	40.0	70.0	7.0
		<b>Reitmeier Martin</b>				( geb. 1978 )
001	1990	67.0	20.0	32.5	52.5	0.0
2	91	73.0	32.5	45.0	77.5	0.0
		<b>Müller Jens</b>				( geb. 1970 )
001	1991	67.5	52.5	62.5	115.0	0.0
		<b>Geissler Waldemar</b>				( geb. 1959 )
001	1989	93.0	62.5	90.0	152.5	0.0

wichtig - nicht vergessen !!!

Fitness - Turnier So. 7.7.91

# AC 82 Heber Statistik

Wettk.	Jahr	Körp. Gew.	Reissen kg	Stossen kg	Zweikampf kg	relativ Pkt
--------	------	---------------	---------------	---------------	-----------------	----------------

## Damen

### Stühler Steffi ( geb. 1967 )

001	1989	44.8	37.5	45.0	82.5	23.5
4	89	44.2	37.5	47.5	85.0	26.0
12	90	44.1	47.5	55.0	102.5	43.4

### Schlenz Sabine ( geb. 1967 )

001	1987	54.4	37.5	45.0	82.5	5.0
6	88	55.5	45.0	55.0	100.0	16.0
16	89	54.5	45.0	47.5	102.5	22.5
29	90	54.5	50.0	62.5	112.5	32.5

### Wenzel Daniela ( geb. 1970 )

001	1987	54.3	22.5	40.0	65.0	1.5
4	88	55.9	32.5	45.0	72.5	3.0
12	89	55.6	40.0	50.0	87.5	8.0
16	90	53.0	40.0	50.0	90.0	13.5

### Meyer Doris ( geb. 1975 )

001	1988	45.7	17.5	22.5	47.5	0.0
10	89	50.6	27.5	37.5	65.0	3.0
21	90	51.0	30.0	42.5	72.5	8.0

### Spahn Brigitte ( geb. 1967 )

001	1989	50.4	20.0	30.0	50.0	0.0
2	90	50.0	20.0	35.0	55.0	2.0

wichtig - nicht vergessen !!!

Trainingsreiz auf das Herz - Kreislaufsystem



# Wettkampf - Tätigkeit Stand 31.12.90

Name	Gesamt Wettk.	1990		Wettk. Beginn	Alter geb.	Kath.
		Start.	Bestl.			
Meyer Hermann	230	7	-	1959	40	AK III
Schneider H.	147	3	-	72	46	AK II
Wunderlich	96	6	-	77	62	aktiv
Luff	94	8	-	79	59	aktiv
Münzberg	79	-	-	78	55	AK I
Saar Volker	83	6	-	79	59	aktiv
Bayersdörfer	75	1	-	57	37	AK IV
Fallows	62	-	-	81	60	aktiv
Wenzel E.	41	8	-	86	49	AK II
Mahr	38	8	4	86	64	aktiv
Saar O.	32	3	-	86	70	Jun.
Schlenz S.	29	10	8	87	67	aktiv
Halfpap	26	6	2	87	66	aktiv
Wenzel A.	23	8	14	88	74	Jug.B
Rüppel	22	9	3	88	65	aktiv
Balling	21	3	3	87	56	aktiv
Heinisch	21	5	3	87	70	Jun.
Meyer Doris	21	11	7	88	75	Jug.B
Schneider Mich.	21	9	9	88	78	Jug.D
Fischer	20	9	10	88	73	Jug.A
Scholz	19	8	5	88	78	Jug.D
Wenzel Daniela	16	4	2	87	70	Jun.
Stühler Steffi	14	10	13	89	67	aktiv
Syroff	9	1	3	87	72	Jug.A
Laak	4	-	-	88	72	Jug.A
Spahn	2	1	2	89	67	aktiv
Landgraf	2	-	-	59	44	AK III
Geißler	2	1	-	89	59	aktiv
Reitmeier	1	-	-	90	78	Jug.D

## Gewichtheber - Training / Wettkampf bei richtiger Anwendung Gesundheitssport

aktivster Sportler (in ) Doris Meyer mit 11 Einsätzen

# Auszug Bay. Bestenliste 1990

## Zweikampf Damen

Gew. Klas.	Pla. Nr.	Name	Bezirks Verein	Relaa. kg	Stoss. kg	Zwei - kampf
<u>Jugend B</u>						
- 52,0	1	Meyer	AC Schweinf.	30,0	42,5	72,5
<u>Junior</u>						
- 56,0	1	Wenzel	AC Schweinf.	40,0	50,0	90,0
<u>Aktive</u>						
- 44,0	1	Stühler	AC Schweinf.	42,5	55,0	97,5
- 48,0	1	Stühler	AC Schweinf.	47,5	55,0	102,5
- 52,0	2	Spahn	AC Schweinf.	20,0	35,0	55,0
- 56,0	1	Schlenz	AC Schweinf.	50,0	62,5	112,5

### nach Rel. Wertung alle Altersklassen

Name	Verein	Jahrg.	Rel.Pkt.
<b>Stühler Steffi</b>	AC Schweinfurt	1967	43,5
Preschel Maria	Schrobenhausen	1960	42,5
Nowak Siglinde	Schrobenhausen	1958	33,0
<b>Schlenz Sabine</b>	AC Schweinfurt	1967	32,5
Häusler Andrea	Schrobenhausen	1977	23,5
Krüger Rosem.	Füssen	1937	15,5
<b>Wenzel Daniela</b>	AC Schweinfurt	1970	13,0
<b>Meyer Doris</b>	AC Schweinfurt	1975	8,0
Reischl Katrin	Waldkirchen	1975	7,5
<b>Spahn Brigitte</b>	AC Schweinfurt	1967	2,0

# Auszug Bay. Bestenliste 1990

## Relativ - Wertung

### Plazierungen der Bezirks - Heber

Platz	Name	Vorname	Verein	Jahrg.	Pkt.
84	Uhl	Roland	KSV Kitzingen	1956	82,7
97	Vasicek	Ralf	KSV Kitzingen	66	79,0
106	Amend	Michael	KSV Kitzingen	71	76,2
110	Jakob	Karl	KSV Kitzingen	60	75,5
152	Graber	Norbert	KSV Kitzingen	62	67,0
<b>159</b>	<b>Mahr</b>	<b>Johannes</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>64</b>	<b>66,0</b>
205	Herrmann	Sieg.	KSV Kitzingen	51	57,0
<b>208</b>	<b>Schneider</b>	<b>Heinz</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>46</b>	<b>56,5</b>
213	Hagelstein	Karl	KSV Kitzingen	61	55,5
230	Vasicek	Wil.	KSV Kitzingen	62	53,5
<b>241</b>	<b>Meyer</b>	<b>Hermann</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>40</b>	<b>52,0</b>
244	Fischewkert	K.H.	ETSV Würzburg	51	52,0
254	Fischer	Michael	KSV Kitzingen	73	50,0
<b>257</b>	<b>Luff</b>	<b>Roland</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>59</b>	<b>49,5</b>
258	Stöhr	Horst	KSV Kitzingen	59	49,5
<b>260</b>	<b>Rüppel</b>	<b>Toni</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>65</b>	<b>49,0</b>
261	Gernert	Lothar	KSV Kitzingen	62	48,9
279	Deppner	Werner	ASC Würzburg	35	44,5
285	Sauf	Harald	KSV Kitzingen	73	44,0
<b>297</b>	<b>Wunderlich</b>	<b>Edi</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>62</b>	<b>41,5</b>
<b>302</b>	<b>Wenzel</b>	<b>Erich</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>49</b>	<b>41,0</b>
<b>310</b>	<b>Saar</b>	<b>Oliver</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>70</b>	<b>39,5</b>
<b>313</b>	<b>Saar</b>	<b>Volker</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>59</b>	<b>39,2</b>
<b>371</b>	<b>Wenzel</b>	<b>Andreas</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>74</b>	<b>30,5</b>
379	Herrmann	Sig.	KSV Kitzingen	79	28,5
394	Ziegenhorn	Jürgen	KSV Kitzingen	76	26,0
<b>397</b>	<b>Balling</b>	<b>Wolfgang</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>56</b>	<b>25,5</b>
<b>399</b>	<b>Halfpap</b>	<b>Stefan</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>66</b>	<b>25,1</b>
418	Sauf	Holger	KSV Kitzingen	77	21,5
<b>423</b>	<b>Heinisch</b>	<b>Peter</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>70</b>	<b>20,6</b>
436	Walter	Mat.	KSV Kitzingen	77	17,0
<b>448</b>	<b>Fischer</b>	<b>Thomas</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>73</b>	<b>15,0</b>
<b>454</b>	<b>Schneider</b>	<b>Michael</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>78</b>	<b>14,0</b>
<b>494</b>	<b>Scholz</b>	<b>Steffen</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>78</b>	<b>7,0</b>
<b>502</b>	<b>Syroff</b>	<b>Torsten</b>	<b>AC Schweinfurt</b>	<b>72</b>	<b>5,7</b>
506	Hügelschäf.	Mich.	KSV Kitzingen	79	5,5



# Auszug Bay. Bestenliste 1990

## Zweikampf Jugend / Junioren

Gew. Klas.	Pla. Nr.	Name	Bezirks Verein	Reiss. kg	Stoss. kg	Zwei - kampf
<u>Jug.D 1978 - 81</u>						
- 45,0	1	Herrmann	Kitzingen	40,0	47,5	87,5
	7	Hügelschäf.	Kitzingen	25,0	32,5	57,5
- 50,0	3	<b>Schneider</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>30,0</b>	<b>45,0</b>	<b>75,0</b>
	7	Hügelschäf.	Kitzingen	30,0	37,5	67,5
	8	<b>Scholz</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>27,5</b>	<b>40,0</b>	<b>67,6</b>
<u>Jug.C 1976 - 77</u>						
- 45,0	3	Walter	Kitzingen	32,5	42,5	75,0
- 50,0	4	Ziegenhorn	Kitzingen	40,0	50,0	90,0
	5	Sauf	Kitzingen	37,5	50,0	87,5
<u>Jug.B 1974 - 75</u>						
- 60,0	2	<b>Wenzel</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>55,0</b>	<b>72,5</b>	<b>127,5</b>
<u>Jug.A 1972 - 73</u>						
- 60,0	1	Fischer	Kitzingen	65,0	85,0	150,0
- 67,5	6	Fischer	Kitzingen	67,5	85,0	152,5
	8	<b>Fischer</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>52,5</b>	<b>72,5</b>	<b>125,0</b>
- 75,0	7	Sauf	Kitzingen	80,0	100,0	180,0
- 90,0	3	<b>Syroff</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>67,5</b>	<b>90,0</b>	<b>157,5</b>
<u>Junioren 1970 - 71</u>						
- 52,0	1	Amend	Kitzingen	67,5	80,0	147,5
- 75,0	8	<b>Saar</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>90,0</b>	<b>102,5</b>	<b>182,5</b>
- 90,0	5	<b>Heinisch</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>82,5</b>	<b>105,0</b>	<b>187,5</b>

# Auszug Bay. Bestenliste 1990

## Zweikampf Männer / aktiv

Gew. Klas.	Pla. Nr.	Name	Bezirks Verein	Reiss. kg	Stoss. kg	Zwei - kampf
<u>Jahrgang 1955 - 69</u>						
- 60,0	1	Letz	Regen	105,0	130,0	235,0
	12	Vasicek	Kitzingen	75,0	100,0	175,0
- 67,5	1	Bakula	Regen	135,0	165,0	295,0
	20	Graber	Kitzingen	82,5	102,5	185,0
	23	<b>Rüppel</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>75,0</b>	<b>97,5</b>	<b>170,0</b>
- 75,0	1	Kunz	Regen	145,0	182,5	325,0
	31	<b>Mahr</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>90,0</b>	<b>115,0</b>	<b>205,0</b>
	53	Vasicek	Kitzingen	85,0	107,5	192,5
	61	<b>Wunderlich</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>75,0</b>	<b>105,0</b>	<b>180,0</b>
- 82,5	1	Majer	Regen	150,0	190,0	340,0
	20	Uhl	Kitzingen	105,0	137,5	242,5
	42	Hagelstein	Kitzingen	95,0	122,5	217,5
	48	Gernert	Kitzingen	95,0	117,5	212,5
	55	<b>Luff</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>90,0</b>	<b>112,5</b>	<b>202,5</b>
	56	<b>Saar</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>90,0</b>	<b>112,5</b>	<b>202,5</b>
	66	<b>Wunderlich</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>82,5</b>	<b>110,0</b>	<b>192,5</b>
- 90,0	1	Majer	Regen	150,0	185,0	335,0
	20	Jakob	Kitzingen	110,0	137,5	247,5
	33	Stöhr	Kitzingen	105,0	125,0	230,0
	46	Gernert	Kitzingen	95,0	110,0	205,0
	53	<b>Balling</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>85,0</b>	<b>107,5</b>	<b>192,5</b>
	55	<b>Halfpap</b>	<b>AC Schweinf.</b>	<b>85,0</b>	<b>110,0</b>	<b>190,0</b>
-100,0	1	Stangl	Roding	155,0	185,0	340,0
	16	Stöhr	Kitzingen	102,5	127,5	230,0

# Auszug Bay. Bestenliste 1990

## Zweikampf Senioren

Gew. Klaa.	Pla. Nr.	Name	Bezirks Verein	Reiss. kg	Stoss. kg	Zwei - kampf
------------	----------	------	----------------	-----------	-----------	--------------

### Altersklasse I 1950 - 54

- 75,0	6	Schwenkert	ETSV Würzb.	85,0	110,0	195,0
-100,0	2	Herrmann	Kitzingen	117,5	147,5	265,0

### Altersklasse II 1945 - 49

- 67,5	2	<b>Wenzel</b>	AC Schweinf.	72,5	95,0	167,5
- 82,5	2	<b>Schneider</b>	AC Schweinf.	92,5	117,5	207,5

### Alterklasse III 1940 - 44

- 75,0	4	<b>Meyer</b>	AC Schweinf.	82,5	102,5	185,0
--------	---	--------------	--------------	------	-------	-------

### Altersklasse IV bis 1939

- 75,0	2	Deppner	ASC Würzb.	80,0	107,5	187,5
-100,0	3	<b>Beiersdörfer</b>	AC Schweinf.	70,0	85,0	155,0

### nach Relativ-Wertung

AK I	1	Radschinsky	Regen	180,5	Rel.
	21	Herrmann	Kitzingen	57,0	
	24	Schwenkert	ETSV Würzburg	52,0	

AK II	1	Hecht	Roding	97,5
	9	<b>Schneider</b>	AC Schweinfurt	56,5
	18	<b>Wenzel</b>	AC Schweinfurt	41,0

AK III	1	Kosakewitz	München 06	78,5
	15	<b>Meyer</b>	AC Schweinfurt	52,0

AK IV	1	Ebermann	Dachau	52,5
	3	Deppner	ASC Würzburg	44,5
	14	<b>Beiersdörfer</b>	AC Schweinfurt	-



# HC 82 Bestenliste 90

Stand 31.12.90

nach Relativ - Wertung ( Leistung - Körp. Gewicht )

	K. Gew.	Relativ Pkt		Bestleist.		Alt.
	kg	1990 / 89		Pkt.	Jahr	Kl.
<b>Frauen</b>						
Stühler Steffi	44,1	43,5	26,0	43,5	90	aktiv
Schlenz Sabine	54,5	32,5	22,5	32,5	90	aktiv
Wenzel Daniela	53,5	13,0	8,0	13,0	90	Jun.
Meyer Doris	51,0	8,0	3,0	8,0	90	Jug.B
Spahn	50,0	2,0	2,0	2,0	89	aktiv
<b>Männer</b>						
Mahr	71,9	66,0	64,0	66,0	90	aktiv
Schneider H.	76,3	56,5	62,5	84,0	82	AK II
Meyer H.	70,0	52,0	44,0	64,5	86	AK III
Rüppel	65,5	49,0	44,5	49,0	90	aktiv
Luff	78,0	48,5	51,5	59,0	86	aktiv
Wunderlich	76,5	41,5	32,0	72,0	82	aktiv
Wenzel E.	67,5	41,0	43,5	43,5	89	AK II
Saar Oliver	71,2	39,5	54,0	54,0	89	aktiv
Saar Volker	80,4	39,2	49,0	66,5	87	aktiv
Wenzel A.	59,2	30,5	23,5	30,5	90	Jug.B
Balling	83,5	25,5	22,6	25,5	90	aktiv
Halfpap	85,6	25,1	27,5	27,5	88	aktiv
Heinisch	84,7	20,6	19,0	20,6	90	Jun.
Fischer	63,9	15,0	12,0	15,0	90	Jug.A
Schneider M.	47,7	14,0	8,5	14,0	90	Jug.D
Scholz	49,6	7,0	4,0	7,0	90	Jug.D
Syroff	89,3	5,7	5,0	5,7	90	Jug.A
Bayersdörfer	96,0	-11,0	-3,5	38,5	62	AK IV
Reitmeier	67,0	-29,5	-	-	-	Jug.D

Merke : ohne Schweiß - kein Preis

# AC 82 Bestenliste 90 Zweikampf

Gew. Klas.	Name	Reis. Kg	Stos. kg	Zweik. 1989 / 90		Alt. Klas.
<b><u>Damen</u></b>						
- 44,0	Stühler Steffi	42,5	55,0	80,0	97,5	aktiv
- 48,0	Stühler Steffi	47,5	55,0	87,5	102,5	aktiv
- 52,0	Meyer Doris	30,0	42,5	55,0	72,5	Jug.B
	Spahn Brigitte	20,0	35,0	55,0	55,0	aktiv
- 56,0	Schlenz Sabine	50,0	62,5	102,5	112,5	aktiv
	Wenzel Daniela	40,0	50,0	90,0	90,0	Jun.
<b><u>Männer - Jugend - Altersklassen</u></b>						
- 50,0	Schneider Mich.	30,0	45,0	62,5	75,0	Jug.D
	Scholz Steffen	27,5	40,0	57,5	67,5	Jug.D
+ 60,0	Reitmeier Mart.	20,0	32,5	-	52,5	Jug.D
- 60,0	Wenzel Andreas	55,0	72,5	107,5	127,5	Jug.B
- 67,5	Rüppel Toni	75,0	97,5	162,5	170,0	aktiv
	Wenzel	70,0	95,0	167,5	165,0	AK II
	Fischer	52,5	72,5	105,0	125,0	Jug.A
- 75,0	Mahr Joh.	90,0	115,0	200,0	205,0	aktiv
	Meyer Herm.	82,5	102,5	180,0	185,0	AK III
	Saar Oliver	90,0	102,5	190,0	182,5	Jun.
	Wenzel Erich	72,5	95,0	167,5	167,5	AK II
	Rüppel Toni	70,0	95,0	-	165,0	aktiv
	Wunderlich	-	105,0	-	105,0	aktiv
- 82,5	Schneider	92,5	117,5	207,5	207,5	AK II
	Luff	90,0	112,5	207,5	202,5	aktiv
	Saar Volker	90,0	112,5	205,0	200,0	aktiv
	Wunderlich	82,5	110,0	185,0	192,5	aktiv
	Balling	82,5	105,0	-	187,5	aktiv
- 90,0	Balling	85,0	107,5	190,0	192,5	aktiv
	Halfpap	85,0	110,0	185,0	190,0	aktiv
	Heinisch	82,5	105,0	185,0	187,5	Jun.
	Syroff T.	67,5	90,0	152,5	157,5	Jug.A

# Weltmeisterschaft der Senioren

19. - 22.Okt. in Mattersburg bei Wien

480 Teilnehmer aus 26 Nationen

Gute Erfolge der AC Teilnehmer durch Hermann

Meyer u.Erich Wenzel mit Platz 7 und 12

Grosse Kulisse und strenges Kampfgericht

Erich wurde Opfer mit nur 2 gueltigen Versuchen

Altersklasse I (40-44 J.) - 67,5 kg

	Nation	Reißen	Stoßen	Total
Toemikoski	FIN	105,0	132,5	237,5
Gurdsky	CSFR	107,5	130,0	237,5
Halgand	FRA	100,0	120,0	220,0
Brodsky	CSFR	85,0	110,0	195,0
Schuck	FRG	87,5	107,5	195,0
Rothe	FRG	82,5	107,5	190,0
Lavicia	AUT	85,0	105,0	185,0
Miller	CAN	80,0	100,0	180,0
Klepatsch	AUT	75,0	100,0	175,0
Siegele	FRG	75,0	100,0	175,0
Eisele	FRG	75,0	95,0	170,0
<b>Wenzel</b>	<b>FRG</b>	<b>65,0</b>	<b>90,0</b>	<b>155,0</b>
Volkheimer	FRG	85,0	/	85,0
Nemece	CSFR	75,0	/	75,0

Altersklasse III (50-54 J.) - 75,0 kg

Zimpel	FRG	102,5	135,0	237,5
Aysesek	TUR	85,0	125,0	210,0
Barton	GBR	87,5	110,0	197,5
Clever	FRG	85,0	105,0	190,0
Heid	FRG	85,0	105,0	190,0
Richter	FRG	85,0	100,0	185,0
<b>Meyer</b>	<b>FRG</b>	<b>80,0</b>	<b>102,5</b>	<b>182,5</b>
Bodner	AUT	82,5	95,0	177,5
Sollar	CSFR	75,0	102,5	177,5
Povetkine	UDSSR	80,0	95,0	175,0
Ahamer	AUT	77,5	95,0	172,5
Grepl	CSFR	70,0	90,0	160,0
Savell	USA	80,0	/	80,0
Chow Seng	MAL	75,0	/	75,0



Jugend B (Jahrgang 74/75 ) in Obrigheim /Neckar

## Deutsche Meisterschaft Meistertitel für Doris Meyer

92 Jugendliche am Start sorgten für gute Zuschauerkulisse.  
Claudia Müller aus Frankfurt schaffte 41.0 Relativ - Punkte.



### Doris Meyer vom AC 82

Schweinfurt setzte bei den deutschen Meisterschaften im Gewichtheben der Jugend B (Jahrgänge 74/75) ihre Erfolgsserie fort. Nach dem bayerischen holte sie sich in Obrigheim (Baden-Württemberg) nun auch den deutschen Titel. Während sie im Reißen mit 27,5 kg ihr Leistungsziel knapp verfehlte, konnte sie im Stoßen (40 kg) mit drei sauberen Versuchen Beweglichkeit, Kraft und Technik demonstrieren. Im Zweikampf kam Doris damit auf 67,5 kg. Mit ihrem Sieg steht sie auch als Gewinnerin der internen Familienwertung bei Meyers fest: Schwester Sabine hatte als bayerische Meisterin Rang drei bei den „Deutschen“ belegt, Vater Hermann war Zweiter bei den bayerischen Senioren-Titelkämpfen und Siebter bei den „World Masters“ geworden.

Foto privat

### Ergebnisse / Mädchen

Gew.Kl.			Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.
- 52,0	Meyer	AC 82	27,5	40,0	67,5	4,0
- 56,0	Müller	Frankfurt	50,0	65,0	115,0	41,0
- 60,0	König	Haßloch	35,0	42,5	77,5	0,0
- 75,0	Scheffer	Soest	30,0	42,5	72,5	0,0

Erster Deutscher Meistertitel der Vereinsgeschichte.

## Europa - Meisterschaften in Teneriffa

### Steffi Stühler erster internationaler Einsatz

Der Anfang war vielversprechend. Steffi meisterte ihr internationales Debut mit fünf gültigen Versuchen und scheiterte knapp mit dem einzigen Fehlversuch an der Deutschen Rekordmarke von 47,5 kg im Reißen.



- 44,0 kg	Kö.Gew.	Land	Reißen	Stoßen	Zweikampf	Relativ
Földi	44,0	Hun.	57,5	75,0	132,5	74,5
Romao	42,0	Port.	52,5	62,5	115,0	59,0
Suarez	43,6	Esp.	47,5	67,5	115,0	57,0
Stinbock	43,3	Aut.	52,5	60,0	112,5	54,5
Bonko	43,2	Fra.	50,0	60,0	110,0	52,0
<b>Stühler</b>	<b>42,6</b>	<b>FRG</b>	<b>45,0</b>	<b>52,5</b>	<b>97,5</b>	<b>40,5</b>
Trillo	43,6	Esp.	40,0	57,5	97,5	39,5
Manca	43,5	Ita.	/	65,0	65,0	36,0

## Gesamtdeutsche Meisterschaft in Dortmund / Mengede

**Steffi Stühler und Sabine Schlenz vertraten den AC 82.  
Großartiger Erfolg durch Silber - u. Bronzemedallien.  
Meisterbetreuer Stefan blieb allerdings ohne Medaille.**

97,5 kg im Zweikampf reichte der als Favoritin eingestuften Steffi allerdings nicht zum Titelgewinn. Steffi mußte sich vor großer Kulisse der Chemnitzerin Doreen Heller beugen, die mit 6 Deutschen Rekorden die Zweikampfleistung auf 107,5 kg schraubte.





Daß auch das zarte Geschlecht seinen Mann steht, bewiesen die Vertreterinnen des Athletenclubs 1982.



Im Reißen ging die Schweinfurterin nach gültigen 42,5 kg sofort auf die Rekordlast von 47,5 kg, an der sie zweimal knapp scheiterte. Heller hingegen meisterte 50,0 kg und stellte damit neuen Deutschen Rekord auf, Im Stoßen steigerte Steffi die Rekordmarke auf 55,0 kg, doch ihre Rivalin setzte noch einen drauf, bewältigte die neue Rekordmarke von 57,5 kg. In der 56,0 kg - Klasse erreichte Sabine das anvisierte Ziel, belegte mit 47,5 kg im Reißen und 57,5 kg einen guten 3. Platz. Eine Steigerung im Stoßen auf 62,5 kg ging knapp daneben.

Gew.-Klasse		Kö.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.
<u>- 44,0 kg</u>		Kö.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.
Heller Doreen 1972	Chemnitz	43,90	50,0	57,5	107,5	49,5
<b>Stühler Steffi 67</b>	<b>AC 82</b>	43,35	42,5	55,0	97,5	39,5
Pichotzki S. 74	Magdeburg	43,40	35,0	47,5	82,5	24,5



- 56,0 kg

Heinrich C.	63	Schaffh.	53,00	60,0	75,0	135,0	61,0
Gombler Chr.	68	Schaffh.	55,20	52,5	65,0	117,5	33,5
Schlenz Sabine	67	AC 82	54,65	47,5	57,5	105,0	25,0

Betreuer: Stefan Halfpap

## Schweinfurter Gewichtheberin vertritt Bayern bei der Europameisterschaft ( Auszug Presse ) Glücksfall Steffi noch nicht an der Grenze der Leistungsfähigkeit.

Schweinfurt (Eig. Ber.) - Fragt man Hermann Meyer, den Sport-Vorsitzenden des AC 82, nach jener Dame, die vor einem Jahr anfang in seinem Verein Gewichte zu stemmen, so gerät der Kraftsport-Experte ins Schwärmen: „Sie ist ein Talent, wie wir es in den nächsten 100 Jahren vielleicht nicht mehr haben ... der größte Glücksfall in der letzten Zeit.“ Die Person, welche Meyer mit Superlativen überhäuft, ist körperlich von eher kleiner Statur, gehört bundesweit aber zu den Großen in ihrem Metier. Die Rede ist von Steffi Stühler. Als einzige bayerische Athletin wurde sie vom Bund Deutscher Gewichtheber auserkoren bei den Europameisterschaften der Frauen mitzumischen.

Obwohl sie erst seit relativ kurzer Zeit auf der Matte steht, kann sie schon herausragende Erfolge vorweisen: bei den Meisterschaften des Bezirks Nordbayerns sowie Bayerns schnappte sie sich jeweils den Titel. Bei bisher zehn Wettkämpfen wurde sie achtmal Erste. Bei den beiden übrigen „nur“ Zweite. Auch einen bundesdeutschen Rekord brachte sie schon gehörig ins wanken, als sie im Zweikampf 100 kg (45 kg im Reißen, 55 kg im Stoßen) hob. Doch leider brachte sie an jenem Tag für ihre Gewichtsklasse (bis 44 kg) 200 mickrige Gramm zuviel auf die Waage.

Um bei den Wettkämpfen nicht mehr als ihre 44 kg Eigengewicht zu haben, muß sie vor dem Wettbewerb eine Diät einlegen. Aber nicht zu krass! Denn das kostet Kraft. Ihre Ernährung hat sie schon seit längerem umgestellt und schwört nur auf Vollwertkost. Gelegentlich gönnt sie sich allerdings mal eine Zigarette, verrät sie mit einem Lächeln, „das regt meinen Stoffwechsel an“.

Was das Training angeht, ist sie konsequent. Trainingspläne werden genau eingehalten, Wettkämpfe sehr ernst genommen. „Sonst wäre ich nicht so weit gekommen“, rechtfertigt sie ihren Eifer. Viermal in der Woche geht sie in die „Folterkammer“ im ehemaligen städtischen Krankenhaus um zwei Stunden lang zu schwitzen.

Auch zu Hause, in Weipoltshausen, läßt sie die Hantel bestimmt nicht in der Ecke verstauben. Da muß dann auch der Ehemann ran und als Coach zur Seite stehen, denn ganz allein sollte man nicht trainieren, da man Fehler nur sehr schwer wieder herauskriegt. Zum Ausgleich fährt sie Rad und läuft. „Das ist schon viel, wenn man den ganzen Tag

olympisches Gewichtheben •

Beweglichkeit, Ausdauer, Kraft u. geistige Fähigkeit



*Einzigste bayerische Teilnehmerin bei den Europameisterschaften im Gewichtheben: Steffi Stühler vom AC 82 Schweinfurt. Foto Engelbrecht*

„schafft“, gesteht die Vermessungsbeamtin.

Wie sie zum Gewichtheben kam? Ganz einfach: erst zehn Jahre lang Kunstturnen, dann Bodybuilding, was ihr aber zu langweilig wurde „und dann hab ich es einfach mal probiert“. Das Kunstturnen war ihr fürs Gewichtheben sehr förderlich, weil man dadurch die Bewegungsabläufe besser umsetzen kann. Denn Kraft allein ist nicht alles. Beweglichkeit ist gefragt. „Um die Technik zu erlernen braucht man normalerweise mindestens zwei Jahre“, erklärt Hermann Meyer. Steffi Stühler hatte den Dreh eher raus.

Daß sie wegen ihrer für Frauen noch etwas ungewöhnlichen Sportart von Nicht-Gewichthebern oft milde belächelt wird, stört die 23jährige mittlerweile nicht mehr. Ihr Erfolg spricht für sie. Doch Erfolg auf Kosten der Gesundheit gäbe es für sie nicht. Und damit kommt sie zum Thema Doping, was man ja häufig mit Kraftsportarten assoziiert: „Grenzen sollte man akzeptieren und

nicht mit allen Mitteln versuchen mehr zu erreichen. Glücklicherweise habe ich meine Grenzen noch nicht erreicht.“

Vom 26. bis 31. Juli wird Steffi auf Teneriffa an den Europameisterschaften der Frauen teilnehmen. Viel nimmt sie sich allerdings nicht vor: „Einen Titel hole ich mit Sicherheit noch nicht, das ist noch viel zu früh. Ich hoffe auf einen Mittelplatz. Wichtig ist für mich, erst einmal Erfahrung auf dieser Ebene zu sammeln.“

Da sie eine Woche auf der Sonneninsel verweilt und bereits am ersten Tag antritt, werden die verbleibenden Tage zur Erholung genutzt und um ein paar neue Kniffe einzustudieren. Vielleicht kann sie auch noch ein großes Problem lösen: Die 1,48 Meter große Steffi hat nämlich Schwierigkeiten passendes Schuhwerk (Größe 33) zu finden („Maßgeschneiderte Schuhe sind sehr teuer“). Ihre Kolleginnen könnten ihr bei der Suche eventuell helfen.

*Marcel Engelbrecht*

**Sportärztliche Stellungnahme zum Frauengewichtheben:  
bei exakter Durchführung der Technik und exakte  
Anwendung der Trainingsinhalte - keine Einwände**



# Kraftsport keine Männerdomäne mehr: Auch starke Frauen greifen zur Hantel



ater und Tochter Meyer fachsimpeln über ihren letzten Versuch.

## Gewichtheben

ITZINGEN (df). Schon längst ist der Kraftsport keine reine Männerdomäne mehr. Frauen bevölkern die Fitness-Studios nicht etwa, um sich im Whirlpool zu tummeln. In der Sauna zu schwitzen oder nach einem gut gebauten Mann Ausschau zu halten, sondern um teils den Felpoistern den Kampf anzusagen und etwas für den Körper zu tun — Bodybuilding pur.

So sind Frauen an Muskelmaschinen in den Studios ein gewohnter Anblick für die männlichen Mitstreiter um Ideale zu jagen. Sie sind jedoch noch ein Novum im Lager der Gewichtheber. Sie werden von ihnen belächelt, rufen Neugier, Gleichgültigkeit aber auch Bewunderung und Anerkennung hervor.

Noch ist ihre Zahl in Deutschland klein, sie dürfen sich erst seit zwei Jahren im Wettkampf behaupten. Doch haben sie erstmal reingeschnuppert, hat die Hantel in ihren Händen gelegen, reizt es sie auszuprobieren, was sie leisten können, probieren sie die Zahl der Gewichtsscheiben zu mehren, wird ihnen das Geräusch der nach Stoßen und Reißen herabdonnernden Gewichte vertraut. Lernen sie Stolz zu empfinden, wenn wieder zwei Kilo mehr drauf waren, als zuvor und von ihnen bewältigt wurden.

Ehrgeiz, der von Erfolg gekrönt wird, spornt sie an. Nach dem Fußballfeld erstürmen sie auch die Siegerpodeste der Heber, nehmen an nationalen und internationalen Ausscheidungen teil.

Was sind das für Frauen, die zur Hantel drängen? Fünf von ihnen stellten sich am

Wochenende in Kitzingen erstmalig vor und nahmen an den Unterfränkischen Meisterschaften in der Halle des KSV teil. Sie zeigten beachtliche Leistungen.

Und was man sah, erstaunte. Es waren Frauen, ganz normale Frauen: Wer schwellende Bizeps erwartete, Figuren die man von russischen Kugelstoßerinnen gewohnt ist, der wurde enttäuscht.

Die, die beim KSV an die Hantel drängten, machen in jedem Badeanzug eine gute Figur. So auch Annette Brodzjak vom TG Veltshöchheim, 31-jährig und dreifache Mutter mit lustigem Fransenschnitt. Seit kurzem ist sie Bayerische Meisterin. Die vier und fünf Jahre alten Töchter Larissa und Jessica sind ihre treuesten Fans. Für sie ist es nichts Außergewöhnliches, daß ihre Mama mit ihnen nicht auf den Spielplatz geht, sondern sie zum Gewichtheben mitnimmt. Kritisch nehmen die zwei jeden Versuch von ihr unter die Lupe und fallen ihr strahlend um den Hals, wenn alles geklappt hat.

Die vier anderen Heberinnen kommen vom AC Schweinfurt und tragen bei Wettkämpfen das rote Trikot ihres Vereins. Die Jüngste von ihnen ist die 15-jährige Doris Meyer mit wippenden Pferdeschwanz. Ihre verheiratete Schwester Sabine Schlenz hebt ebenfalls. Die Weichen wurden vom Vater gestellt genau wie bei Daniela Wenzel deren Papa aktiv hebt. Talent haben sie alle drei. Begabung und Ausdauer brachten Sabine und Daniela den Bayerischen Meistertitel ein.

44 Kilogramm leicht ist die 1967 geborene Steffi Stühler mit dem blonden Wuschelkopf und der niedlichen Stupsnase. Sie ist Zweite bei der 3. Deutschen Meisterschaft geworden. Zehn Jahre Kunstturnen liegen hinter ihr und Training im Bodybuilding. Die Motivation ins Heberlager zu wechseln kam von ihrem Mann. Er begleitet sie, wenn sie auf Wettkämpfe muß. Er fuhr mit zu den Europameisterschaften nach Teneriffa und ist mächtig stolz auf seine Steffi, drückt ihr die Daumen und freut sich mit ihr, wenn sie im Stoßen 60 Kilo schafft.

Auf die Frage, ob sie im Haushalt aufgrund ihrer Sportart die Schwerarbeit übernehme, und ob sie am Hochzeitstag ihren Mann über die Schwelle getragen habe war ihre Antwort zu Frage eins »wir teilen« und zu zwei »nein«.

Die Heberinnen machen, wie sie sagen, ihren Sport aus Spaß an der Freude. Sie können sich in ihren Gewichtsklassen zwischen 44 und 60 Kilogramm auch durchaus sehen lassen. Ob das noch im Frauenschwergewicht (ab 90 kg) der Fall ist, sei dahingestellt.



# Kraft - Konditions - Turnier

Teilnehmer	Belastung Korp.Gew. % = kg		Vers. Anzahl Stck	Zeit	Alt. Kl.
<u>Gruppe I</u>					
Meyer Doris	50	26,0	20	3,38	Jug.B
Spahn Brigitte	50	26,0	20	6,41	Aktiv
<u>Gruppe II</u>					
Stühler Bernd	82	60,0	30	9,55	Aktiv
Fischer Thomas	75	42,5	30	10,52	Jug.A
Schlenz Ralf	75	70,0	30	13,08	Aktiv
Meyer Sabine	65	37,5	30	15,53	Aktiv
<u>Gruppe III</u>					
Stühler Steffi	85	37,5	30	7,23	Aktiv
Wenzel Erich	100	67,5	30	9,49	AK II
Balling Wolfgang	100	82,5	30	10,37	Aktiv
Rüppel Toni	100	67,5	30	11,50	Aktiv
Meyer Hermann	100	72,5	30	12,39	AK III
Saar Volker	100	80,0	30	17,07	Aktiv
Wunderlich Edi	100	77,5	30	17,51	Aktiv

Kampfrichter: Roland Luff

Regel: Umsetzen zur Brust (Versuchs-Anzahl)  
Abstoßen über Kopf (Versuchs-Anzahl)

Wettkampfausklang bei Pizza und Video-Aufzeichnung  
vom Turnier. Aufnahmeleitung mit eigener Kamera

Thomas Fischer

**112 jugendliche Gewichtheber in Obrigheim / Neckar**  
**Süddeutsche Mehrkampfmeisterschaft der Jugend D / C / B**  
**5 Disziplinen : Reißen, Stoßen, 40 m Sprint aus der Bauchlage, Dreiersprung,**  
**Kugelwurf. Der AC 82 startete mit 3 Jugendlichen und diese holten 3 Medallien.**

Zum ersten Mal nahmen wir an einer Fünfkampf-Meisterschaft teil. Die neuartigen Disziplinen hatten wir unter Stöhnen im Krankenhauspark trainiert und kamen dann in Obrigheim recht gut zurecht. Ungewöhnlich war der Wechsel vom Sportplatz in die Sporthalle und an die Hantel. Nicht nur wegen des heißen Wetters kamen die Betreuer Hermann und Brigitte ins Schwitzen.

		Reißen		Stoßen		Sprint		Sprung		Wurf		Ges.Pkt.
Jug. D	- 50,0 kg	kg	Pkt.	kg	Pkt.	Sek.	Pkt.	cm	Pkt.	cm	Pkt.	
Diemer	Obrigh.	37,5	116	52,5	108	7,4	104	649	130	938	194	653
Heinrich	Obrigh.	27,5	87	40,0	85	7,3	108	578	115	818	174	570
<b>Schneider</b>	<b>AC 82</b>	<b>30,0</b>	<b>97</b>	<b>40,0</b>	<b>86</b>	<b>7,7</b>	<b>92</b>	<b>572</b>	<b>114</b>	<b>541</b>	<b>116</b>	<b>506</b>

Jug. B weiblich

König	Haßloch	30,0	82	45,0	82	7,2	112	579	115	570	103	495
<b>Meyer D.</b>	<b>AC 82</b>	<b>27,5</b>	<b>80</b>	<b>37,5</b>	<b>73</b>	<b>7,8</b>	<b>88</b>	<b>611</b>	<b>122</b>	<b>434</b>	<b>84</b>	<b>448</b>
Kostrewa	Obrigh.	30,0	64	35,0	51	7,8	88	562	112	778	112	428

- 60,0 kg männlich

Risterer	Lörrach	65,0	166	92,5	158	6,1	156	907	181	1110	190	851
<b>Wenzel</b>	<b>AC 82</b>	<b>52,5</b>	<b>132</b>	<b>67,5</b>	<b>113</b>	<b>6,4</b>	<b>144</b>	<b>804</b>	<b>161</b>	<b>836</b>	<b>140</b>	<b>689</b>
Yirci	Schönau	45,0	116	62,5	107	6,6	136	752	150	774	133	642

# Bay. Einzel - Meisterschaften der Aktiven in Kaufbeuren

Der AC Schweinfurt mit 4 Teilnehmern am Start  
Erfolg für Steffi und Sabine mit den Meistertitel.

Sabine mit 4 Bestleistungen in guter Form.  
ebenfalls Toni mit Bestmarke im Zweikampf.

Klasse	Name	Verein	Reißen	Stoßen	Zweikampf
<u>Damen</u>					
- 44,0	Stühler	AC 82	37,5	52,5	90,0
- 56,0	Schlenz	AC 82	47,5*	60,0*	107,5*
<u>Männer</u>					
- 67,5	Rothaug	Coburg	95,0	112,5	207,5
	Slany	Augsburg	82,5	115,0	197,5
	Schöppl	Regensburg	82,5	105,0	187,5
	Graber	Kitzingen	82,5	97,5	180,0
	<b>Rüppel</b>	<b>AC 82</b>	<b>75,0</b>	<b>95,0</b>	<b>170,0*</b>
- 75,0	Bauermeist.	Regen	135,0	160,0	295,0
	Roßol	Regen	125,0	140,0	265,0
	Schreder	Regensburg	112,5	140,0	252,5
	Unger	Kolbermoor	110,0	135,0	245,0
	Götz	Coburg	105,0	140,0	245,0
	Stubnika	Landshut	110,0	130,0	240,0
	Wurm	Augsburg	105,0	130,0	235,0
	Schnitzler	Kaufbeuren	100,0	130,0	230,0
	Ott	Augsburg	97,5	115,0	212,5
	<b>Mahr</b>	<b>AC 82</b>	<b>90,0</b>	<b>110,0</b>	<b>200,0</b>
	Trach	Regensburg	87,5	100,0	187,5

Betreuer mit Meisternerfahrung : Stefan Halfpap

\* - pers. Bestleistung



# Bay. Jugend - Meisterschaften

## A u. B Jugend in Altenberg

Erfolg für die AC Nachwuchs - Athleten. Doris Meyer zweiter Bayerntitel. Andreas Wenzel knapp auf Platz Zwei. Thomas Fischer in der stark besetzten Leichtgewichtsklasse

### Jugend B

			Reißen	Stoßen	Zweikampf
- 52,0	w Meyer D.	AC 82	27,5	42,5	70,0
- 60,0	Häßler	Altenberg	52,5	72,5	125,0
	Wenzel A.	AC 82	50,0	70,0	120,0

### Jugend A

- 67,5	Bögl	Eichenau	75,0	95,0	170,0	1. Platz
	Fischer	AC 82	50,0	62,5	112,5	6. Platz
	Wagner	Eichenau	47,5	60,0	107,5	7. Platz



### Jugend D in Augsburg

AC Teilnehmer  
bis 50 kg

Schneider Michael  
Scholz Steffen

Betreuer:  
Stefan Halfpap

Großartiger Doppelerfolg durch Michael Schneider mit dem Meistertitel und Scholz Steffen in der selben Gewichtsklasse mit dem Vizetitel.

1. Schneider M.	AC 82	30,0	40,0	70,0
2. Scholz Steffen	AC 82	25,0	37,5	62,5

**Bay. Senioren - Meisterschaft. in Landshut.**  
**Großveranstaltung mit 88 Teilnehmern.**  
**Wenzel Erich u. Herm. Meyer vertraten den AC 82.**  
**Erfolge für die Schweinfurter Athleten.**

In der Altersklasse II scheiterte Erich Wenzel zweimal knapp an 95,0 kg im Stoßen, schaffte aber trotzdem mit 160,0 im Zweikampf die Bronzemedaille.

Hermann Meyer in der Altersklasse III, - 75,0 kg, war zwar in seiner Klasse mit 52,0 relativ bester Heber, aber im Zweikampf fehlten 2,5 kg zum Sieg. Die nötigen 105,0 kg im Stoßen scheiterten bereits beim Umsetzen.

Klasse	Name	Verein	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.
--------	------	--------	--------	--------	--------	------

Altersklasse II

- 67,5	Mühlbauer	Neuaubing	85,0	120,0	205,0	81,0
	Slany	Augsburg	85,0	110,0	195,0	74,0
	<b>Wenzel</b>	<b>AC 82</b>	<b>70,0</b>	<b>90,0</b>	<b>160,0</b>	<b>33,0</b>
	Elsässer	Schwandorf	67,5	87,5	155,0	28,0
	Gradl	Schwandorf	60,0	72,5	132,5	12,0

Akltersklasse III

- 75,0	Wildenstein	Regensburg	85,0	102,5	187,5	51,5
	<b>Meyer</b>	<b>AC 82</b>	<b>82,5</b>	<b>102,5</b>	<b>185,0</b>	<b>52,0</b>
	Blank	Regensburg	82,5	100,0	182,5	37,5
	Stadler	Passau	77,5	90,0	167,5	22,5

Wolfgang Bayersdörfer sagte wegen Verletzung ab.

**Alter ist kein Hindernis für Kraftsport.**

# Nordbay.Meisterschaften in Kitzingen

## 4 Titel fuer den AC 82 Schweinfurt

Steffi Stuehler und Andreas Wenzel mit je 4 Bestleistungen.  
13 AC Heber gingen an den Start.

Kitzingen (nemus) - Die Gewichtheberabteilung des KSV Kitzingen unter Leitung von Werner Fischer war Ausrichter der nordbayerischen Meisterschaften im Gewichtheben. Viel Arbeit hatten die Funktionäre mit den rund 90 Teilnehmern aus den Regierungsbezirken Ober-, Unter-, Mittelfranken und der Oberpfalz. Von den 10jährigen Jungathleten bis hin zu den Senioren ging alles an die Hanteln, darunter erfreulicherweise auch vier Frauen. Insgesamt wurden 28 Titel vergeben, wobei die Ausbeute für den unterfränkischen Bezirk mit 13 Meisterschaften optimal ausfiel.

Beste Bezirksverein war der Ausrichter KSV Kitzingen mit acht Titeln: Thomas Stöhr, Sigurd Herrmann, Ziegenhorn, Guni, Amend, Fischer, Jakob und Siegfried Herrmann siegten in ihren Klassen. Vier Meisterschaften gingen zum AC 1982 Schweinfurt durch Doris und Sabine Meyer, Steffi Stühler und Andreas Wenzel. Einen Titel sicherte sich der neue Verein TG Veitshöchheim durch Annette Brodziak in ihrem ersten Wettkampf. Die relative Mannschaftswertung der Bezirksmannschaften holte sich die Oberpfalz vor Oberfranken und Unterfranken. Die besten Relativheber des Bezirks waren Uhl mit 76,3 Relativpunkten vor Amend (75,5) und Jakob (71,5) alle vom KSV. Seinen eigenen Unterfrankenrekord in der Klasse bis 52,0 kg verbesserte Michael Amend im Reißen von 87,5 kg auf 70,0 kg.

Gew.Kl.	Name	Verein	Reiss.	Stoss.	Zweik.	rel.
Jugend D						
- 50,0	Backert	Coburg	35,0	47,5	82,5	20,5
	Schneider	AC 82	30,0	40,0	70,0	9,5
	Scholz	AC 82	25,0	37,5	62,5	6,5
Jugend B						
- 60,0	Wenzel	AC 82	52,5*	67,5*	120,0*	24,0*
	Haßler	Altenberg	47,5	65,0	112,5	24,5
	Shaker	Altenberg	42,5	50,0	92,5	4,0
Jugend B - D A M E N						
- 52,0	Meyer D.	AC 82	27,5	42,5	70,0	8,0*
Aktive - D A M E N						
- 48,0	Stühler	AC 82	45,0*	55,0*	100,0*	41,0*
- 56,0	Meyer S.	AC 82	42,5	57,5	100,0	16,0
- 60,0	Bodziak	Veitshöchhh.	35,0	47,5	82,5	/

\* = neue Bestleistung



Gew.Kl.	Name	Verein	Reiss.	Stoss.	Zweik.	rel.
<b>M Ä N N E R</b>						
- 52,0	Amend	Kitzingen	70,0	77,5	147,5	75,5
- 56,0	Rothaug	Coburg	92,5	105,0	197,5	113,5
- 60,0	Fischer	Kitzingen	65,0	85,0	150,0	50,0
- 67,5	Rothaug	Coburg	95,0	115,0	210,0	83,0
	Schöppel	Regensburg	87,5	107,5	195,0	74,0
	Öneren	Röthenbach	85,0	107,5	192,5	71,5
6.Pl.	Graber	Kitzingen	82,5	100,0	182,5	58,5
8.Pl.	<b>Rüppel</b>	<b>AC 82</b>	<b>75,0</b>	<b>95,0</b>	<b>170,0*</b>	<b>49,0*</b>
14.Pl.	<b>Fischer</b>	<b>AC 82</b>	<b>50,0</b>	<b>60,0</b>	<b>110,0</b>	<b>8,0</b>
- 75,0	Schreder	Regensburg	112,5	147,5	260,0	124,0
	Götz	Coburg	110,0	140,0	250,0	105,0
	Lohmann	Nbg. Süd	92,5	112,5	205,0	60,0
4.Pl.	<b>Mahr</b>	<b>AC 82</b>	<b>87,5</b>	<b>115,0</b>	<b>202,5</b>	<b>61,5</b>
6.Pl.	Götz	ETSV Würzb.	82,5	115,0	197,5	52,5
7.Pl.	Schwenkert	ETSV Wbg.	85,0	107,5	192,5	53,5
9.Pl.	Sauf	Kitzingen	80,0	92,5	172,5	53,5
- 82,5	Geilersd.	Regensburg	107,5	150,0	257,5	95,1
	Uhl	Kitzingen	102,5	135,0	237,5	76,3
	Gleixner	Roding	100,0	130,0	230,0	69,4
	<b>Saar</b>	<b>AC 82</b>	<b>87,5</b>	<b>112,5</b>	<b>200,0</b>	<b>39,4</b>
	<b>Luff</b>	<b>AC 82</b>	<b>85,0</b>	<b>107,5</b>	<b>192,5</b>	<b>38,5</b>
- 90,0	Jakob	Kitzingen	110,0	137,5	247,5	71,5
	Schramm	ETSV Würzb.	110,0	132,5	242,5	66,3
5.Pl.	<b>Halfpap</b>	<b>AC 82</b>	<b>85,0*</b>	<b>105,0</b>	<b>190,0</b>	<b>19,4</b>
6.Pl.	<b>Heinisch</b>	<b>AC 82</b>	<b>82,5</b>	<b>105,0</b>	<b>187,5</b>	<b>20,6</b>
-100,0	Feldbauer	Roding	110,0	135,0	245,0	54,0
	Stöhr	Kitzingen	102,5	127,5	230,0	48,0
-110,0	Herrmann	Kitzingen	117,5	142,5	260,0	53,0

# Relativ - Freiluft - Turnier beim AC 82

## Deutscher Rekord durch Steffi Stühler

32 Heber bei mustergültiger Ausrichtung am Start.  
KSV Kitzingen mit vier Klassensieger erfolgreichster Verein

Schweinfurt - Unterfrankens Gewichtheber trafen sich in Schweinfurt zu ihrem traditionellen Relativturnier, bei dem die Punkte über die Plätze entscheiden. Von 31 gemeldeten Teilnehmern gingen 28 an die Hantel.

Die wenigen Zuschauer erlebten endlich wieder einmal einen bundesdeutschen Rekord auf fränkischem Boden: Die einheimische Athletin Steffi Stühler setzte im Reißen mit 45,0 kg in der untersten Gewichtsklasse bis 44,0 kg Körpergewicht ein neues Maß. Im Stoßen scheiterte sie jedoch zweimal an der Rekordlast von 55,0 kg. Steffi Stühler ist vom BVDG für die Europameisterschaften in zwei Wochen nominiert.

Einen Bezirksrekord gab es überraschenderweise auch bei den Männern:

Der Kitzinger Michael Amend verbesserte seine eigene Bestleistung um 2,5 kg auf 82,5 kg im Fliegengewicht bis 52,0 kg.

Der KSV Kitzingen war mit vier Klassensiegen erfolgreichster Verein vor dem Ausrichter AC 82 Schweinfurt und TV Erlangen. Neben den erwähnten neuen Rekordhaltern brachten auch noch die Jugendlichen Hermann, Ziegenhorn, Fischer (alle KSV Kitzingen) und Wenzel (AC 82 Schweinfurt) überdurchschnittliche Leistungen.

Enttäuschend bei den Männern, daß mit den Kitzingern Amend und Graber nur zwei Aktive über der 50-Punkte-Marke blieben. Bei den Senioren über 35 Jahre zeigten alle Heber, daß sie noch nicht zum alten Eisen gehören.

nemus

Verein	Kö.Gew.	Reiß.	Stoß.	rel Pkt	
<u>Jugend D</u>					
Herrmann	Kitzingen	42,1	35,0	45,0	23,0
Schneider	AC 82	47,4	30,0	42,5*	11,5*
Scholz	AC 82	48,5	25,0	37,5*	5,5
Hügelschäf.	Kitzingen	45,0	22,5	32,5	3,0
Reitmeier	AC 82	67,1	20,0	32,5	
<u>Jugend C</u>					
Ziegenhorn	Kitzingen	50,6	45,0	52,5	28,5
Guni	Kitzingen	68,8	55,0	65,0	
Zehner	Veitshöch.	65,0	42,5	60,0	
<u>Jugend B</u>					
Wenzel	AC 82	58,0	52,5*	70,0*	30,5*
<u>weiblich:</u>					
Meyer	AC 82	52,9	30,0	42,5	5,5

Verein	Kö.Gew.	Reiß.	Stoß.	rel Pkt
--------	---------	-------	-------	---------

### Jugend A

Fischer	Kitzingen	60,0	65,0	80,0	45,0
<b>Fischer</b>	<b>AC 82</b>	<b>61,5</b>	<b>47,5</b>	<b>62,5</b>	<b>8,5</b>

### Frauen

<b>Stühler</b>	<b>AC 82</b>	<b>43,9</b>	<b>45,0*</b>	<b>52,5*</b>	<b>39,5</b>
<b>Meyer</b>	<b>AC 82</b>	<b>54,9</b>	<b>45,0</b>	<b>55,0</b>	<b>20,0</b>
<b>Wenzel</b>	<b>AC 82</b>	<b>53,5</b>	<b>40,0*</b>	<b>50,0</b>	<b>13,0*</b>
Brodziak	Veitshöch.	59,6	35,0	45,0	

### Männer - 75,0 kg

Amend	Kitzingen	51,6	60,0	82,5	70,5
Graber	Kitzingen	63,8	82,5	97,5	65,0
<b>Rüppel</b>	<b>AC 82</b>	<b>66,3</b>	<b>75,0</b>	-	<b>13,0</b>

### Männer + 75,0 kg

Geitner	Erlangen	77,3	90,0	110,0	46,0
Stöhr	Kitzingen	89,2	95,0	122,5	39,1
<b>Luff</b>	<b>AC 82</b>	<b>77,8</b>	<b>82,5</b>	<b>105,0</b>	<b>33,5</b>
<b>Wunderlich</b>	<b>AC 82</b>	<b>75,5</b>	<b>75,0</b>	<b>100,0</b>	<b>27,0</b>
<b>Heinisch</b>	<b>AC 82</b>	<b>84,7</b>	<b>80,0</b>	<b>105,0</b>	<b>20,3</b>
<b>Halfpap</b>	<b>AC 82</b>	<b>83,0</b>	<b>75,0</b>	<b>100,0</b>	<b>17,0</b>

### Senioren

Rahn	Erlangen	64,3	75,0	95,0	47,0
Schwenkert	Würzburg	72,9	77,5	105,0	41,5
<b>Wenzel</b>	<b>AC 82</b>	<b>67,3</b>	<b>70,0</b>	<b>95,0</b>	<b>38,0</b>
<b>Meyer</b>	<b>AC 82</b>	<b>70,0</b>	<b>75,0</b>	<b>95,0</b>	<b>37,0</b>

<u>Deutscher Rekord</u>	Frauen - 44,0 kg	Stühler
	Reißen 45,0 kg	

<u>Bezirks-Rekord</u>	Männer - 52,0 kg	Amend
	Stoßen 82,5 kg	

Kampfrichter: Härter, Ludwig

Betreuer: Halfpap, Bayersdörfer



# Landesliga Nord 90 / 91

TSV Altenberg	12 : 00	2598.0
SV Coburg	10 : 02	2687.5
KSV Kitzingen	08 : 04	2239.5
TSV Röthenbach	06 : 06	2310.3
ACS Nürnberg	04 : 08	1883.0
WKG Bayreuth	02 : 10	1426.5
AC 82 Schweinfurt	00 : 12	1690.0

AC 82 Schweinfurt	1987 / 88	349.0
Durchschnitts -	1988 / 89	232.0
Leistung	1989 / 90	276.8
	1990 / 91	281.6

TSV Röthenbach	-	SV Coburg	408,0 : 423,0
TSV Altenberg	-	ASC Nürnberg Süd	437,0 : 222,0
WKG Bayr./Kulmbach	-	<b>AC Schweinfurt</b>	266,1 : <b>265,0</b>

ASC Nürnberg Süd	-	TSV Röthenbach	287,0 : 384,0
<b>AC Schweinfurt</b>	-	TSV Altenberg	271,5 : 406,3
KSV Kitzingen II	-	WKG Bayr./Kulmbach	338,0 : 201,7

TSV Röthenbach	-	<b>AC Schweinfurt</b>	378,8 : <b>292,6</b>
SV Coburg	-	ASC Nürnberg Süd	471,5 : 341,0
TSV Altenberg	-	KSV Kitzingen II	418,0 : 380,5

TSV Altenberg	-	TSV Röthenbach	470,5 : 395,1
WKG Bayr./Kulmbach	-	SV Coburg	240,8 : 449,9
Kitzingen II	-	ASC Nürnberg Süd	407,2 : 365,0

TSV Röthenbach	-	WKG Bayr./Kulmbach	362,1 : 223,6
SV Coburg	-	KSV Kitzingen II	400,8 : 348,9
ASC Nürnberg Süd	-	<b>AC Schweinfurt</b>	354,5 : <b>275,4</b>

SV Coburg	-	TSV Altenberg	483,1 : 488,5
ASC Nürnberg Süd	-	WKG Bayr./Kulmbach	315,5 : 230,8
<b>AC Schweinfurt</b>	-	KSV Kitzingen II	<b>309,0</b> : 358,6

## Ergebnisse der Landesliga 90 / 91

### Heber u. Mannschaften nach Relativ - Wertung

Heber	Bay- reuth 06.10.	Alten berg 10.11.	Röth. bach 01.12.	Co - burg 12.01.	Nürn- berg 02.02.	Kitz- ingen 16.03.	Durch- schnitt leist.	Best- leist. 89	pers. Best- leist.
Rüppel	49,0	49,0	43,5	46,0	43,0	48,5	46,5	44,5	44,5
Wenzel	38,0	---	35,0	30,0	32,0	41,0	35,2	43,5	43,5
Meyer	---	44,0	49,0	44,0	---	44,0	45,3	44,0	64,5
Mahr	56,5	56,0	58,5	56,5	52,0	54,5	55,6	66,5	66,5
Schneider	---	56,5	54,5	54,0	56,0	56,5	56,5	62,5	84,0
Wunderlich	41,5	32,5	33,5	37,0	---	37,0	36,3	32,0	72,0
Saar V.	39,0	39,0	39,5	36,6	36,5	---	38,1	49,0	66,5
Saar O.	---	---	---	27,0	49,0	59,0	45,0	54,0	54,0
Luff	41,5	38,5	39,0	38,5	46,5	51,0	42,0	51,5	59,0

- 51 -

Mannschaft	1990 / 91						Bestleistung		Rekord leist.
	* Saison - Bestleistung						1988	1989	
Reissen	57,5	59,5	76,3	67,0	70,0	92,0*	80,5	97,5	128,0
Stossen	206,1	212,0	216,3	209,5	200,2	217,0*	202,5	212,5	266,5
Zweikampf	266,1	271,5	292,5	276,5	275,4	309,0*	282,5	310,0	391,0

# Auftakt in der Landesliga Nord 90/91 240 Kilo - Punkte als erstes Ziel für die Athleten - Club Heber

**Bayreuth/Kulmb. der schwächste Gegner in der Gruppe.**

Im ersten Wettkampf fehlen im AC-Team drei Stammheber, Saar O., Meyer und Schneider. Trotzdem mußte der vielleicht einzige Mannschaftssieg möglich sein.

Die letzte Begegnung endete mit 286,0 : 172,0 für AC 82.

## Überraschungsniederlage

**Trotz Leistungssteigerung auf 266.1 Kilopunkte,  
AC Gewichtheber im letzten Versuch besiegt.**

<b>AC 82 Schweinfurt</b>	<b>Bayreuth/Kulmb.</b>	<b>265.0 : 266.1</b>
<b>TSV Altenberg</b>	<b>ASC Nürnberg</b>	<b>437.0 : 222.0</b>
<b>TSV Röthenbach</b>	<b>SV Coburg</b>	<b>408.0 : 423.0</b>

Obwohl sie ihr gesetztes Leistungsziel um 25 Rel.Punkte übertrafen, mußten sich die Gewichtheber des AC 82 Schweinfurt zum Start der Landesliga hauchdünn geschlagen geben. Mit nur 1,1 Punkten Differenz unterlagen sie den Gästen aus Bayreuth und Kulmbach. Spannung herrschte bis zum letzten Versuch. Beide Mannschaften kämpften um jedes Kilo. Der Bayreuther Engelbrecht stellte mit 130 kg im Stoßen mit dem letzten Versuch den überraschenden Sieg der Gäste sicher. Bereits im Reißen holten die Gäste mit 59,5:57,5 ein dünnes Plus heraus u. konnten im Stoßen mit kämpferischem Einsatz diesen winzigen Vorsprung halten. Toni Rüppel konnte mit 49 Rel. seine pers. Bestleistung einstellen, allerdings läßt der technische Ablauf noch allerhand Wünsche offen.

## AC Vorkampf

**Steffi Stühler hatte für Rekorde 100 Gramm Übergewicht  
Wenzel Andreas u.Scholz mit neuen Bestleistungen**

**Damen : männliche Jugend                      70.0 : 56.5**

Deutlicher Sieg der drei Damen. Steffi in Bombenform, verfehlte (absichtlich) mit dem winzigen Übergewicht drei Deutsche Rekorde. Ihr Start in der ersten Mannschaft hätte den Sieg bedeutet u. mit der Rel.Leistung von 43,5 hätte sie sieben Landesliga-Heber übertrumpft. - 46 -



Gut in Form war Wenzel Andreas mit Bestleistungen von 55 kg im Reißen und 125 kg im Zweikampf. Ebenfalls Bestleistung durch die Schüler Schneider Michael mit 12,0 Rel.Pkt. und Steffen Scholz mit 40 kg im Reißen und 7,0 Rel.Pkt.

AC 82 Schweinf.	Körp.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.Pkt.
Rüppel	65,5	75,0	95,0	170,0	49,0*
Wenzel	67,7	70,0	95,0	165,0	38,0
Mahr	72,7	85,0	112,5	197,5	56,5
Wunderlich	76,5	82,5	110,0	192,5	41,5
Luff	77,5	85,0	110,0	195,0	41,0
Saar V.	78,5	85,0	110,0	195,0	39,0
<b>Rel.Pkt. gesamt</b>		<b>57,5</b>	<b>207,5</b>		<b>265,0</b>

#### Bayreuth/Kulmbach

Rossol S.	70,7	75,0	100,0	175,0	39,0
Rossol J.	74,4	95,0	115,0	210,0	65,0
Lang	78,0	90,0	100,0	190,0	36,0
Nützel	80,9	92,5	120,0	212,5	50,7
Schmidt	86,0	85,0	115,0	200,0	29,0
Engelbrecht	89,2	95,0	130,0	225,0	46,4
<b>Rel.Pkt. gesamt</b>		<b>59,5</b>	<b>206,3</b>		<b>266,1</b>

#### Vorkampf Damen

Stühler	44,1	47,5*	55,0	102,5*	43,5*
Schlenz	55,0	45,0	57,5	102,5	22,5
Meyer D.	52,0	30,0	40,0	70,0	4,0
<b>Rel.Pkt. gesamt</b>					<b>70,0</b>

#### Vorkampf Jugend/männlich

Wenzel A.	58,3	55,0*	70,0	125,0	29,0
Schneider	46,8	30,0	42,5	72,5	12,0*
Fischer	61,8	52,5*	62,5	115,0*	8,5
Scholz	49,6	27,5*	40,0*	67,5*	7,0*
<b>Rel.Pkt. gesamt</b>					<b>56,5</b>

Kampfrichter: Saar Volker / Härter Karl  
 Sprecher: Schlenz Ralf  
 Betreuer: Bayersdörfer / Halfpap

## 2.Landesliga - Wettkampf

**Trotz Verbesserung keine Chance gegen Altenberg  
Altenberger stellte bay.Junioren-Rekord auf.  
Edl Wunderlich baute Loch im Reißen.**

<b>AC Schweinfurt</b>	<b>:</b>	<b>TSV Altenberg</b>	<b>271.5</b>	<b>:</b>	<b>406.3</b>
<b>ASC Nuernberg</b>	<b>:</b>	<b>TSV Roethenbach</b>	<b>287.0</b>	<b>:</b>	<b>384.0</b>
<b>KSV Kitzingen</b>	<b>:</b>	<b>Bayreuth/Kulmb.</b>	<b>338.0</b>	<b>:</b>	<b>201.7</b>

Erwartungsgemäß hatten die Gewichtheber des AC 82 Schweinfurt im Heimkampf gegen den kämpferisch wie technisch starken TSV Altenberg keine Chance. Bereits im Reißen gab es die ersten Fehlpunkte für das AC-Team, als Wunderlich sein Anfangsgewicht von 80 kg dreimal nicht fixieren konnte.

Im Stoßen steigerten sich die Schweinfurter dann und konnten die Niederlage wenigstens halbwegs in Grenzen halten. Insgesamt steigerten sie die Hausherren noch um 6,5 Relativpunkte gegenüber ihrem letzten Landesliga-Kampf. Bester Athlet der Veranstaltung war der Altenburger Ulkensen, der in bestechender Technik mit 95 kg im Reißen des Bantamgewichts einen bayerischen Junioren-Rekord aufstellte und mit 105 Relativpunkten im Zweikampf ebenfalls eine Spitzenleistung brachte. Bester Schweinfurter war Heinz Schneider mit 56,5 Rel.Pkt, knapp vor Mahr mit 56,0 Pkt..

<u>AC 82 Schweinfurt</u>	Körp.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.
Rüppel	65,5	75,0	95,0	170,0	49,0
Mahr	72,0	82,5	112,5	195,0	56,0
Wunderlich	74,6	/	105,0	105,0	32,5
Schneider	77,0	92,5	115,0	207,5	56,5
Luff	77,9	82,5	110,0	192,5	38,5
Saar V.	78,9	87,5	107,5	195,0	39,0
Rel.Pkt. ges.		59,5	212,0		271,5
Ersatz/a.K. Meyer	71,0	80,0	100,0	180,0	44,0

### TSV Altenberg

Ulkensen	59,5	95,0*	110,0	205,0	105,0
Pytlak	75,0	105,0	135,0	240,0	95,0
Geitner	76,8	90,0	115,0	205,0	54,0
Schroll	84,0	85,0	115,0	200,0	32,0
Gerlach	89,1	95,0	120,0	215,0	36,8
Riedel	101,4	127,5	155,0	282,5	83,5
Rel.Pkt. ges.		126,9	279,4		406,3

\* Bay. Jun.Rekord - 60,0 kg

# AC 82 Damen/Jugend : Altenberg Jugend

## 138,5 : 39.5

**Sabine Schlenz mit 5 Bestleistungen**

**Andreas Wenzel gewann das Duell gegen den Bay.Meister.  
Bestleistungen auf breiter Front.**

Spannender Wettkampf der Jugend B - Klasse bis 60,0 kg, den Andreas Wenzel mit 2 Bestleistungen knapp gegen den Bay. Meister Hassler aus Altenberg gewann.

AC 82 Schweinfurt	Gew.	Reißen	Stoßen	Zweikampf	Relativ
Stühler	44,5	45,0	55,0	100,0	41,0
Schneider M.	47,5	30,0	45,0*	75,0*	14,0*
Meyer D.	51,0	27,5	42,5	70,0	8,0*
Schlenz	54,5	50,0*	62,5*	112,5*	32,5*
Wenzel	59,2	55,0	72,5*	127,5*	27,5
Fischer	63,9	45,0	67,5*	112,5	10,0
Rel.Pkt. ges.					133,0
a.K.: Scholz	50,7	25,0	40,0	65,0	5,5
<b>TSV Altenberg</b>					
Hoffmann	42,5	27,5	35,0	62,5	6,5
Hassler	58,9	52,5	72,5	122,5	29,0
Rosenbauer	76,5	50,0	70,0	120,0	0,0
Knoll	86,0	70,0	90,0	160,0	4,0
Rel.Pkt. ges.					39,5

\* Bestleistungen

	Hauptkampf	Vorkampf
Kampfrichter:	Härter Karl	Saar Volker
Sprecher:	Schlenz R.	Schlenz R.
Betreuer:	Bayerdörf./ Halfpap	Bayerdörf./ Halfpap



AC 82 Schw.	Kö.G.	Reissen	Stossen	Zweik.	rel.	V.W.
Rüppel	66,8	75,0	95,0	170,0	46,0	254
Meyer	70,5	80,0	100,0	180,0	44,0	255
Mahr	72,7	87,5	110,0	197,5	56,5	270
Wunderlich	74,0	75,0	105,0	180,0	37,0	243
Schneider	77,0	90,0	115,0	205,0	54,0	265
Luff	79,0	85,0	110,0	195,0	39,0	247
Rel.ges.		67,0	209,5		276,5	
<b>Coburg</b>						
Rothaug N.	58,6	102,5	112,5	215,5	119,0	366
Kaufmann	61,8	87,5	105,0	192,5	84,5	311
Salyh	66,0	60,0	85,0	145,0	24,5	219
Rothaug R.	69,4	92,5	120,0	212,5	79,5	306
Götz	72,7	100,0	125,0	225,0	84,0	309
Rothaug O.	90,0	112,5	127,5	240,0	60,0	267
Rel.ges.		163,5	288,0		451,5	

## Vorkampf / Heber auß.Konk.

Andreas Wenzel mit 4 Bestleistungen in Topform.

Erster Einsatz von Schneider Werner und Müller Jens.

Saar V.	79,2	90,0	105,0	195,0	36,6	245
Wenzel E.	69,0	70,0	90,0	160,0	30,0	231
Stühler S.	45,0	47,5	55,0	102,5	43,5	227
Wenzel A.	60,0	57,5*	75,0*	132,5*	32,5*	220
Fischer	66,8	57,5*	70,0	127,5*	7,5	190
Syroff	86,5	72,5*	90,0	162,5	3,5	187
Schlenz S.	55,9	45,0	55,0	100,0	15,0	178
Schneider W.	102,0	77,5	102,5	180,0	3,0	175
Müller	67,5	52,5	62,5	115,0	/	169
Meyer D.	50,5	27,5	45,0*	72,5*	10,5*	143
Scholz	51,8	30,0	40,0	70,0*	4,0	134
Saar O.	71,0	/	95,0	95,0	27,0	133
Reitmeier	73,0	32,5*	45,0*	77,5*	/	105

Kampfrichter: Härter / Saar V.      Betreuer: Halfpap / Luff  
 Sprecher: Schlenz/ Meyer

★ • neue persönliche Bestleistung

50- V.W. • Vereinswertung    Leistung : Körpergewicht x 100

### 3. Landesligakampf : Röthenbach - AC Schweinfurt Kaum Chancen für das AC Team

Wohl nichts zu erben gab es für die 10 AC-Heber in der Seespitzhalle gegen den ungeschlagenen Gastgeber.

Da alle AC Recken an Bord waren, wollten sie zum Saisonausklang nochmals mit einer Mannschaftsbestleistung aufwarten.

### 3. Leistungssteigerung - 3. AC Niederlage

Formanstieg der AC Recken erkennbar

Johannes Mahr bester AC Heber in der Rel.Wertung.

TSV Röthenbach	:	AC Schweinfurt	378.8	:	292.6
SV Coburg	:	ASC Nürnberg	471.5	:	341.0
TSV Altenberg	:	KSV Kitzingen	418.0	:	380.5

Auszug aus der Presse:

Im Treffen mit dem ungeschlagenen Gastgeber blieb den Schweinfurtern zum Saisonausklang nur den Trost mit 292,6 Punkten eine neue Mannschaftsbestleistung markiert zu haben. Den Formanstieg dokumentierten die 117,5 kg im Stoßen durch Heinz Schneider, die 49 bzw. 48,5 Kilopkt. von Meyer u. Luff oder die 58,5 Kilopkt. von Joh. Mahr. Lediglich Volker Saar hinkte mit seinen 39,1 Kilopkt. der Bestform (70,0) weit hinterher. Bester Heber der Veranstaltung war der Röthenbacher Schießlbauer, der bei einem Körpergewicht von 81,5 kg im Reißen (117,5 kg) und im Stoßen (140 kg) Glanzpunkte setzte.

AC 82 Schweinfurt	K.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.Pkt.
Rüppel	66,2	70,0	97,5*	167,5	43,5
Meyer	70,8	82,5	102,5	185,0	49,0
Mahr	72,0	87,5	110,0	197,5	58,5
Schneider	77,0	87,5	117,5	205,0	54,0
Luff	77,8	90,0	112,5	202,5	48,5
Saar V.	79,2	90,0	107,5	197,5	39,1
Rel.Pkt gesamt		76,3	216,3		292,6

\* Bestleistung

#### TSV Röthenbach

Öneren K.	62,5	75,0	95,0	170,0	58,0
Öneren F.	64,0	82,5	105,0	187,5	72,5
Schießlbauer	81,5	117,5	140,0	257,5	94,5
Riedel	84,7	100,0	135,0	235,0	65,6
Walker	92,4	100,0	117,5	217,5	32,7
Sarapatsanos	103,2	117,5	140,0	257,5	55,5
Rel.Pkt. gesamt		119,4	259,4		378,8

## Vorkampf

Thomas Fischer schaffte 72.5 kg im Stoßen.  
Edi Wunderlich scheiterte an 80 kg im Reißen.

Im Vorkampf gingen vier Heber an die Hantel. Drei Athleten aus Schweinfurt, unser 4. Heber, Saar Oliver, meldete sich krank.

Gut in Form war der A-Jugendliche Thomas Fischer, der gleich mit 4 Bestleistungen aufwartete.

	K. Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.Pkt.
Golz	82,7	82,7	115,0	200,0	34,6
Fischer	64,0	52,5	72,5	125,0	15,0
Wenzel E.	68,9	70,0	95,0	165,0	35,0
Wunderlich	73,9	/	105,0	105,0	33,5

Betreuer: Halfpap/Bayersdörfer

## Vierte Niederlage für die AC Mannschaft.

### Gewichtheber in Außenseiterrolle.

Der AC 82 Schweinfurt empfängt am Samstag abend in seinen Vereinsräumen in der Robert-Koch-Straße den ungeschlagenen SV Coburg. Die Oberfranken können eine Mannschaftsbestleistung von 471,6 Punkten vorweisen, die Schweinfurter Bestmarke liegt deutlich darunter bei 292,6 Punkten. Die Siegchancen sind also minimal, jedoch peilen die Gastgeber die 300-Punkte-Marke an. Bekanntester Heber des Treffens ist der Coburger Norbert Rothaug, seines Zeichens mehrfacher deutscher Meister. Vorab um 17 Uhr steht ein Leistungstest der AC-Jugend, der AC-Damen und der AC-Reserve auf dem Programm.

Auch im vierten Landesligakampf mußten die AC-Heber eine deutliche Niederlage hinnehmen. Weit blieb man unter der angepeilten 300-Punkt-Marke; nur 276,5 Punkte wurden erreicht, während Gegner SV Coburg mit 451,5 Kilopunkten glänzte. Selbst AC-Senior Meyer enttäuschte. Dagegen präsentierte sich Gästeheber Norbert Rothaug in Bestform (119 rel. Punkte). - Nur der Vorkampf verlief aus AC-Sicht erfreulich. Die Ergebnisse im Auszug. Jugend: Andrea Wenzel 32,5 rel. Punkte. Doris Meyer 10,5. Männer: Volker Saar 36,6. Frauen: Steffi Stühler 43,5.

Tabelle: 1. TSV Altenberg 8:0/1639,7. 2. SV Coburg 6:0/1346,3. 3. TSV Röthenbach 4:4/1253,1. 4. KSV Kitzingen 4:2/1125,3. 5. WKG Bayreuth/Kulmbach 2:4/731,3. 6. ASC Nürnberg 0:6/848. 7. AC 82 Schweinfurt 0:8/1105,6.

Schweinfurt	:	SV Coburg	276.5	-	451.5
Kitzingen	:	Röthenbach	406.5	-	382.0
Bayreuth	:	Altenberg	263.5	-	377.7



AC Heber trotz guter Abschluß - Leistung ohne Punkte.

## Nachwuchsmann Saar Oliver überraschte angenehm mit 3 Bestleistungen.

### Derby motiviert die Heber

Der Saisonabschluß beschert das Unterfranken-Derby zwischen dem AC Schweinfurt und dem KSV Kitzingen. Klar favorisiert sind dabei die Gäste, die in der letzten Runde noch in der Bayernliga zu finden waren. Vorrangiges Ziel der Kugelstädter ist es deshalb, endlich die 300-Kilopunkt-Marke zu erreichen oder gar zu überbieten. Die Kitzinger Bestleistung liegt bei 406,6 Kilopunkten. Den Vorkampf bestreiten ab 16.45 Uhr die Frauen sowie die Jugend- und Reserv-Heber.

**Gewichtheben, Landesliga Nord: SV Coburg - TSV Altenberg 403:1488,5; ASC Nürnberg - WKC Bayreuth 315,5:230,8; AC Schweinfurt - KSV Kitzingen 309,0:358,6.**

Auch beim abschließenden Unterfranken-Derby mit dem KSV Kitzingen blieben die Heber des AC Schweinfurt ohne Sieg und Punkte. Allerdings überbot man endlich die 300-Kilopunkt-Marke. Ein Lichtblick aus Sicht des AC 82 war auch Nachwuchsheber Oliver Saar, der mit einer Bestleistung im Reißen (92,5 kg), mit 195 kg im Zweikampf und mit 59 Punkten in der Relativ-Wertung aufwartete. Damit avancierte Saar zum besten Schweinfurter.

Etwas vom Pech verfolgt war der KSV Kitzingen, zumal Gruber sein Anfangsgewicht von 90 kg im Stoßen dreimal nicht bewältigte. Kitzingen stellte dafür aber mit Uhl den besten Mann des Tages. Dieser brachte mit 140 kg im Stoßen die schwerste Last zur Hochstrecke und kam auf insgesamt 86,2 rel. Punkte.

Im Vorkampf zeigte der Nachwuchs Bestleistungen, allen voran bei den Knaben Michael Schneider (14,5 rel. Punkte) und bei den Mädchen Doris Meyer (10,5).

AC 82 Schw.	K.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	rel.
Rüppel	67,0	75,0	97,5*	172,5*	48,5
Mahr	69,8	82,5	105,0	187,5	54,5
Meyer	70,3	80,0	100,0	180,0	44,0
Saar Oliver	71,0	92,5*	102,5	195,0*	59,0*
Luff	76,9	85,0	112,5	197,5	46,5
Schneider	77,0	92,5	115,0	207,5	56,5
<b><u>KSV Kitzingen</u></b>					
Amend	53,5	72,5	85,0	157,5	80,5
Graber	64,9	80,0	-	80,0	21,0
Vasicek	68,0	80,0	102,5	182,5	55,5
Uhl	79,4	105,0	140,0	245,0	86,2
Hagelstein	81,4	95,0	120,0	215,0	52,2
Jakob	88,4	107,5	132,5	240,0	63,2
<b><u>Vorkampf</u></b>					
Wenzel E.	67,0	70,0	95,0	165,0	41,0
Wunderlich	73,1	75,0	105,0	180,0	37,0
Schlenz Sabine	55,8	47,5	57,5	105,0	21,0
Halfpap	84,9	85,0	105,0	190,0	20,2
Schneider Mich.	49,5	32,5*	47,5*	80,0*	14,5*
Syroff T.	92,7	75,0*	105,0*	180,0*	12,3*
Meyer Doris	50,7	27,5	45,0	72,5	10,5*
Wenzel Dan.	55,3	35,0	45,0	80,0	3,0

**5. Landeligakampf ASC Nürnberg - AC 82 Schweinfurt**  
**Auch im Kellerduell kein erhoffter AC Sieg**  
**Weiterhin Formtief der Stammheber Volker Saar und**  
**Roland Luff, dafür glänzte Oliver Saar mit Reißen**  
**mit 92.5 kg in einen 4. Versuch außer Konkurrenz.**

<b>Röthenbach</b>	<b>:</b>	<b>Bayreuth</b>	362,1	<b>:</b>	223,6
<b>SV Coburg</b>	<b>:</b>	<b>Kitzingen</b>	400,8	<b>:</b>	348,9
<b>ASC Nürnberg</b>	<b>:</b>	<b>Schweinfurt</b>	354,5	<b>:</b>	275,4

Die 5. Niederlage war nicht vermeidbar. Saar Oliver stand nach langer Pause wieder in der Mannschaft und konnte auch mit der Relativ-Leistung von 49 überzeugen, wobei die 92,5 kg im Reißen auß. Konk. erzielt wurden. Bester AC-Heber war Heinz Schneider, der mit 92,5 kg im Reißen, 117,5 kg im Stoßen und 210 kg im Zweikampf Beständigkeit zeigte.

<b>AC Schweinfurt</b>	<b>K.Gew.</b>	<b>Reis.</b>	<b>Stos.</b>	<b>Zweik.</b>	<b>rel.</b>
Rüppel	67,9	75,0	95,0	170,0	43,0
Saar O.	71,0	87,5	97,5	185,0	49,0
Mahr	73,5	87,5	107,5	195,0	52,0
Schneider	77,3	92,5	117,5	210,0	56,0
Saar V.	78,9	85,0	107,5	192,5	36,5
Luff	79,3	85,0	112,5	197,5	38,9
Relativ ges.		75,0	200,2		275,4
a.K.: Wenzel	69,5	70,0	95,0	165,0	32,0
<b>ASC Nürnberg</b>					
Kacar	61,0	70,0	90,0	160,0	68,0
Morradi	64,6	77,5	90,0	167,5	49,5
Markwica	68,0	80,0	100,0	180,0	53,0
Seibold	67,8	80,0	100,0	180,0	53,0
Weigl	72,3	92,5	120,0	212,5	71,5
Lohmann	73,6	92,5	110,0	202,5	59,5
Relativ ges.		118,0	236,0		354,5



Ausschnitte

Unter -  
franken -  
derby

die beiden  
Mannschafts-  
besten

55  
Klar mit 309,0:358,6 relativen Kilopunkten unterlagen die Gewichtheber des AC 82 Schweinfurt in der Landesliga Nord dem KSV Kitzingen. Die Gäste stellten mit Roland Uhl (links) auch den besten Mann des Tages: Uhl brachte im Stoßen mit 140 kg die schwerste Last zur Hochstrecke und hatte am Ende 86,2 rel. Punkte auf seinem Konto. Lichtblick in den Schweinfurter Reihen war Nachwuchsheber Oliver Saar (rechts), der mit 59 rel. Punkten zum Besten seines Teams avancierte.

Fotos Glaser



# Deutsch/Deutsche Begegnung

## AC 82 : BSG Suhl

Suhler Jugend deutlich ueberlegen

Deutsch.Jugendmeister Amend (Kitz.) mit Bestleistung.

AC Bestleistungen durch: Wenzel Andreas, Wenzel Daniela und Meyer Doris. AC 82 wegen Verletzung geschwaecht.

BSG Suhl I Jugend	330.0 rel.
AC 82 /KSV Kitz. Jug/ Jun.	201.0
BSG Suhl II Jugend	192.7
AC 82 Jug./Damen	65.0

Der Rückkampf gegen die damalige SC 1900 - Staffel: Meyer, Düchs, Bachwinkler, Klein, Werner, Bayersdörfer und Jobst kam nun nach 30 Jahren ind AC-Vereinsräumen zustande.

Suhl stellte zwei Jugend-Mannschaften mit den Jahrgängen 72/73. Der AC mußte wegen Veletzung auf die Junioren Saar Oliver und Heinisch Peter verzichten.

Mit den Kitzingern Amend, Fischer und Sauf wurde eine Staffel kompiert. Das 2. AC-Team wurde aus Schülern und den Damen Stühler und Meyer gebildet, die diesen Vergleich als Test für die Bayerische Meisterschaft werteten.

Die Suhler Gäste und AC-Vorstandschafft waren um 14.00 Uhr zu einem Empfang im Rathaus eingeladen. Übernachtung und Verpflegung fand in unseren Vereinsräumen statt. Mustergültige Wirtschaftsführung war durch Hannelore Wenzel und ihrem Helferteam gewährleistet.

Zuschauer-Resonanz war gut - sogar vom eigenen Verein waren ein paar Zuschauer zugegen.

Um 17.00 Uhr begann der Wettkampf - anfangs hektisch - aber es lief alles nach Plan - nach der Siegerehrung gemütlicher Ausklang im Aufenthaltsraum. Sonntag früh gemeinsames Frühstück und Schwimmen im Sachsbad. Als Abschluß gemeinsames Mittagessen und um 14.00 Uhr Abreise der Suhler Gäste.

Der fällige Rückkampf wurde noch für 1990 ausgemacht.

Suhl I Jugend	K.Gew.	Reiss.	Stoss.	Zweik.	rel.
Stöcklein	56,4	67,5	80,0	147,5	59,5
Krüger	59,0	65,0	75,0	140,0	44,0
Schaltes	61,0	75,0	90,0	165,0	55,5
Peschel	63,2	75,0	90,0	165,0	50,0
Mehler	69,0	100,0	127,5	227,5	97,5
Steiner	69,6	65,0	90,0	155,0	23,5

AC / Kitzingen  
Jugend/Junioren

Amend	52,8	65,0	82,5	147,5	73,5
Wenzel Daniela	53,0	37,5	50,0	87,5	13,5*
Wenzel Andreas	58,4	50,0	65,0*	115,0*	19,0
Fischer Thomas	59,5	47,5	60,0	107,5	10,0
Fischer Mich.	60,5	65,0	80,0	145,0	41,0
Sauf	71,0	80,0	100,0	180,0	44,0

Suhl II

Linke	51,6	47,5	57,5	105,0	33,0
Wenzberger	55,9	60,0	70,0	130,0	46,0
Vogler	63,5	65,0	80,0	145,0	30,0
Falk	65,9	80,0	110,0	190,0	69,0
Stange	85,3	80,0	100,0	180,0	14,7

AC Schüler/Damen

Stühler Steffi	44,8	40,0	50,0	90,0	31,0
Schneider	46,3	30,0	40,0	70,0	9,5
Scholz	47,0	25,0	35,0	60,0	4,5
Meyer Doris	51,6	30,0	42,5*	72,5*	6,5
Meyer Sabine	55,3	42,5	55,0	97,5	13,5

Kampfrichter: Karl Härter

\* Bestleistungen

## Kugelstossen

Kugel kg	Pkt. 1990	Leistungen / m			G.	Alt. KI.
		1990	1989	1988		
7,25	Schneider W.	213,7	11,79	10,90	10,86	M aktiv
	Luff	127,3	8,91	8,65	8,74	M aktiv
	Schlenz	126,7	8,89	8,51	8,18	M aktiv
	Halfpap	119,8	8,66	7,98	7,70	M aktiv
	Meyer	110,2	8,34	8,11	7,80	M AK
	Saar V.	104,8	8,16	8,73	8,58	M aktiv
	Müller	101,2	8,04	7,58	-	M aktiv
	Balling	88,9	7,63	7,91	7,34	M aktiv
	Stühler	88,3	7,61	-	-	M aktiv
	Wenzel E.	78,7	7,29	6,25	6,82	M AK
Fischer	26,1	5,54	-	-	M aktiv	
4,00	Meyer S.	94,0	7,80	7,90	7,42	W aktiv
	Sebastian	58,3	6,61	6,90	-	W aktiv
	Balling D.	56,2	6,54	-	-	W Jug.B
	Meyer D.	53,2	6,45	-	-	W Jug.B
	Spahn	40,9	6,03	-	-	W aktiv
3,00	Schneider M.	84,4	7,48	-	-	M Jug.D
	Reitmeier	79,6	7,32	-	-	M Jug.D
	Schneider J.	-13,2	5,11	-	-	M Jug.D
	Balling C.	-16,2	4,13	-	-	W Jug.D

## Bestleistungen

7.25 kg	cm	Jahr	4.00 kg	G.	Alt.KI	cm	Jahr
Schneider W.	1179	90	Wenzel A.	M	Jug.B	830	89
Geissler	1061	89	Meyer S.	W	aktiv	790	89
Luff	891	90	Sebastian	W	aktiv	690	89
Schlenz	889	90	Fischer	M	Jug.B	680	89
Ludwig	879	88					
Saar V.	873	89	<b>3,00 kg</b>				
Halfpap	866	90	Schneider M.	M	Jug.D	748	90
Meyer	834	90	Reitmeier	M	Jug.D	732	90
Saar O.	827	88					
Halbig	816	89					



## Bundesoffenes Damen -Turnier in Frankfurt AC Heberinnen feierten Erfolge.

Recht erfolgreich aus persönlicher Sicht schnitten die Gewichtheberinnen des Athleten-Club 82 Schweinfurt ab. In der Klasse bis 56 kg hatte Sabine Meyer zwar keinerlei Chancen auf Sieg, doch mit 102,5 kg im Zweikampf stellte sie ihre persönliche Bestleistung ein. Corinna Heinrich vom TV Schaffhausen wartete in dieser Klasse mit 62,5 kg im Reißen und 77,5 kg im Stoßen auf und setzte damit auf nationaler Ebene zwei neue Bestleistungen.

AC Heberin Steffi Stühler mußte wegen 300 Gramm Übergewicht in die 48 kg Klasse aufrücken und erreichte mit 40 kg im Reißen und 52,5 kg im Stoßen den zweiten Platz.

Im 21-er Feld war Steffi am Ende in der Relativ-Wertung auf Platz 3 und Sabine auf Platz 6 zu finden.

Kl.	Name	Verein	Gew.	Reiß.	Stoß.	Ges.	Rel
<u>Ergebnisse im Auszug:</u>							
- 48,0	Gall	Schaffhaus.	47,5	40,0	55,0	95,0	33,5
	<b>Stühler</b>	<b>AC 82</b>	<b>44,3</b>	<b>40,0</b>	<b>52,5</b>	<b>92,5</b>	<b>33,0</b>
- 56,0	Heinrich	Schaffhaus.	52,5	60,0	72,5	137,5	63,5
	Gompler	Schaffhaus.	54,5	50,0	62,5	112,5	32,5
	<b>Meyer</b>	<b>AC 82</b>	<b>55,0</b>	<b>45,0</b>	<b>57,5</b>	<b>102,5</b>	<b>22,5</b>
- 60,0	Kappenst.	Schaffhaus.	59,8	62,5	77,5	140,0	40,0
	Gassmann	Frankfurt	58,7	45,0	55,0	100,0	7,0

Betreuer: Halfpap

## Bayerischer Meistertitel für Danilea Wenzel Erfolg bei den Junioren in Roding

Gut betreut von Wolfg. Bayersdörfer vertrat Daniela Wenzel als einzige Teilnehmerin den AC 82. Außer dem Meistertitel konnte sie in der Relativwertung eine neue Bestmarke erzielen.

Kl.	Name	Verein	Gew.	Reiß.	Stoß.	Ges.	Rel
- 56,0	Wenzel	AC 82	53,5	37,5	47,5	85,0	9,0

- 58-

58-

# Fitness - Turnier 90

## Ralf Schlenz Pokalsieger 1990

Gedraenge auf den naechsten Plaetzen  
 Pokalverteidiger Saar Volker rutschte auf Platz 9.  
 Bei den Damen Sabine Meyer erfolgreich.

Maenner / Alt.Kl.		Punkte		
		1990	1989	
Schlenz		Ralf	907.2	840.8
Meyer	AK	Hermann	876.0	868.7
Schneider		Werner	871.0	873.0
Luff		Roland	870.8	861.6
Stuehler		Bernd	856.4	
Wenzel	AK	Erich	815.0	730.8
Mueller		Jens	783.6	732.8
Balling		Wolfgang	773.7	825.0
Saar		Volker	764.3	916.5
Halfpap		Stefan	732.7	765.2
Fischer		Thomas	497.7	Jug.B.
<u>Damen</u>				
Meyer		Sabine	639.7	ab 1990 neue Wertung
Sebastian		Anje	547.8	
Spahn		Brigitte	347.0	
<u>Jug.B</u>				
Balling		Daniela	630.8	
Meyer		Doris	523.6	
<u>Jug.D/C m/w</u>				
Schneider		Michael	525.6	
Reitmeier		Martin	331.0	
Balling		Carolin	330.6	
Schneider		Jens	240.2	

### Die Sieger

1988

Luff Rol.  
 Schneider Wer.  
 Saar Oli.  
 Meyer Herm.

1989

Saar Volk.  
 Schneider Wer.  
 Meyer Herm.  
 Geissler W.

1990

Schlenz Ralf  
 Meyer Herm.  
 Schneider Wer  
 Luff Rol.

## 400 m Lauf

	Pkt.	Leistungen /Sek.			Ge- schl.	Alt. Kl.	Jahrg.
	1990	1990	1989	1988			
Müller	153,6	60,6	62,1	-	M	aktiv	70
Balling D.	152,4	60,9	63,2	76,8	W	Jug.B	75
Schlenz	135,2	65,2	64,0	73,0	M	aktiv	66
Saar Volker	135,2	65,2	61,0	73,5	M	aktiv	59
Luff	134,0	65,5	64,5	69,0	M	aktiv	59
Schneider W.	133,2	65,7	65,4	67,5	M	aktiv	57
Meyer H.	130,8	66,3	63,4	68,5	M	AK	40
Balling W.	121,6	68,6	65,5	74,2	M	aktiv	56
Halfpap	113,6	70,6	69,5	76,0	M	aktiv	66
Stühler B.	107,2	72,2	-	-	M	aktiv	63
Wenzel E.	98,8	74,3	77,2	79,0	M	AK	49
Fischer	91,6	76,1	77,6	-	M	aktiv	73
Sebastian	89,2	76,7	70,5	-	W	aktiv	71
Spahn	78,4	80,9	-	-	W	aktiv	67
Meyer D.	58,8	84,3	81,6	85,0	W	Jug.B	75
Schneider M.	56,0	85,0	89,2	93,4	M	Jug.D	78
Meyer S.	54,4	85,4	84,3	90,0	W	aktiv	67
Balling C.	45,2	87,7	91,3	-	W	Jug.D	79
Reitmeier	12,0	96,0	-	-	M	Jug.D	78
Schneider J.	12,0	96,0	-	-	M	Jug.D	81

## Bestleistungen

Geschl.	Alt.Kl.	Name	Sek.	Jahr
Männer	aktiv	Geissler	60,0	1989
Männer	aktiv	Müller	60,6	1990
Frauen	Jug.B	Balling D.	60,9	1990
Männer	aktiv	Saar Volker	61,0	1989
Männer	aktiv	Halbig	61,1	1989
Männer	AK	Meyer H.	63,4	1989
Männer	aktiv	Schlenz	64,0	1989
Männer	aktiv	Luff	64,5	1989
Männer	aktiv	Schneider W.	65,4	1989
Männer	aktiv	Balling W.	65,5	1989



# Klimmzug

Mann/AK • Ristgriff	Pkt.	Leistungen / Stck			G.	Alt. Kl.
	1990	1990	1989	1988		
Schlenz	170	17	15	12	M	Aktiv
Stühler	160	16	-	-	M	Aktiv
Meyer H.	150	15	14	14	M	AK
Wenzel E.	150	15	14	13	M	AK
Balling	130	13	12	12	M	Aktiv
Saar Volker	120	12	13	14	M	Aktiv
Schneider W.	110	11	10	8	M	Aktiv
Luff	110	11	11	11	M	Aktiv
Halfpap	90	9	10	9	M	Aktiv
Müller	60	6	4	-	M	Aktiv
Fischer	40	4	-	-	M	Aktiv

## Schräghang Damen / Jugend

Meyer Doris	120	24	ab 1990	W	Jug.B
Meyer Sabine	100	20	neue	W	Aktiv
Balling D.	100	20	Wertung	W	Jug.B
Spahn	75	15	und	W	Aktiv
Schneider Michael	70	14	Ausführung	M	Jug.D
Balling C.	70	14		W	Jug.D
Schneider Jens	60	12		M	Jug.D
Reitmeier	45	9		M	Jug.D
Sebastian	45	9		W	Aktiv

## Bestenliste Ristgriff

	Stück	Jahr	Alt.Kl.
Schlenz	17	1990	Aktiv
Mahr	17	1989	Aktiv
Stühler	16	1990	Aktiv
Meyer H.	15	1990	AK
Wenzel E.	15	1990	AK
Saar V.	14	1988	Aktiv
Saar Oliver	14	1988	Aktiv
Balling	13	1990	Aktiv
Rüppel	13	1988	Aktiv
Schneider W.	11	1990	Aktiv
Luff	11	1989	Aktiv
Halfpap	10	1989	Aktiv

# Standhoch

Wert • Sprunghöhe - (Koerp.Gr.-100 )

Pkt. 1990		K.Gr. cm	Sprunghöhe/ cm			G.	Alt. Kl.
			1990	1989	1988		
160,0	Wenzel E.	158	114	108	105	M	AK
125,0	Saar V.	178	120	130	129	M	aktiv
122,5	Stühler	170	111	-	-	M	aktiv
117,5	Meyer H.	168	107	106	105	M	AK
115,0	Luff	179	117	123	122	M	aktiv
112,5	Balling	174	111	108	119	M	aktiv
110,0	Halfpap	178	114	120	119	M	aktiv
107,5	Müller	170	105	112	-	M	aktiv
102,5	Fischer	174	107	103	-	M	aktiv
101,3	Sebastian	163	95	99	-	W	aktiv
100,0	Balling C.	145	77	76	-	W	Jug.C
98,8	Meyer S.	160	91	90	91	W	aktiv
97,5	Schneider W.	176	107	123	116	M	aktiv
93,8	Schneider M.	153	82	83	79	M	Jug.C
90,0	Balling D.	170	98	96	92	W	Jug.B
90,0	Schlenz	183	111	117	110	M	aktiv
76,3	Meyer D.	160	82	72	85	W	Jug.B
68,8	Schneider J.	148	67,5	62	-	M	Jug.C
62,5	Reitmeier	160	77	-	-	M	Jug.C
48,8	Spahn	168	79	-	-	W	aktiv

## Maenner/Alterskl.

## Bestleistungen

## Jugend/Frauen

Wert	Spr.H.		Jahr	Wert	Spr.H.	G.		Jahr
56	114	Wenzel E.	1990	44	109	M	Wenzel A.	1989
54	135	Saar O.	88	43	90	W	Stühler S.	89
52	130	Saar V.	89	41	83	M	Schneider M.	90
50	122	Stühler B.	90	35	99	W	Sebastian	89
47	123	Schneider W.	89	32	77	W	Balling C.	90
45	119	Balling W.	89	31	96	W	Vollert	89
44	123	Luff	89	30	90	W	Meyer S.	90
42	120	Halfpap	89	30	80	W	Wenzel D.	89
42	112	Müller	90	28	96	W	Balling D.	90
39	107	Meyer	90	27	76	W	Marschall	89
34	117	Schlenz	89	22	82	W	Meyer D.	90
33	107	Fischer	90					
28	115	Geissler	89					
28	117	Halbig	89					

# Kniebeugen

K.Gew. Zeit		Pkt.	Leistungen / Wh.			G.	Alt. KI.
%	Sek.		1990	1989	1988		
75	60						
62,2	60	Halfpap	144	36	34	31	M Aktiv
50,6		Stühler	144	36	-	-	M Aktiv
50,2		Wenzel E.	140	35	33	31	M AK
61,5		Balling	136	34	39	36	M Aktiv
52,5		Meyer H.	124	31	32	30	M AK
58,3		Luff	120	30	27	28	M Aktiv
49,5		Müller	108	27	26	-	M Aktiv
67,5		Schlenz	104	26	20	23	M Aktiv
59,6		Saar Volker	96	24	31	25	M Aktiv
72,0		Schneider Wern.	92	23	25	21	M Aktiv
46,1		Fischer	92	23	-	-	M Aktiv

## 50 % 60 Damen / Jug. B

27,5	Meyer S.	112	28	30	24	W Aktiv
26,0	Meyer D.	108	27	Jug.D		W Jug.B
24,0	Balling D.	100	25	Jug.D		W Jug.B
27,5	Sebastian	92	23	22	-	W Aktiv
25,5	Spahn	48	12	-	-	W Aktiv

## 40 % 45 Jugend D / C

20,0	Schneider M.	92	23	26	26	M Jug.D
16,8	Schneider J.	72	18	22	-	M Jug.D
26,8	Reitmeier	68	17	-	-	M Jug.D
13,4	Balling C.	56	14	22	-	W Jug.D

## Bestleistungen

### 75 % 60 Sek.

Balling	39	1989
Halfpap	36	1990
Stühler	36	1990
Wenzel	35	1990
Geissler	32	1989
Meyer	32	1989
Saar V.	31	1989
Luff	30	1990
Müller	27	1990
Rüppel	27	1988
Saar O.	27	1988

### 50 % 60 Sek.

Stühler	37	W	1989
Fischer	30	M	1989
Meyer S.	30	W	1989
Wenzel D.	28	W	1989
Meyer D.	27	W	1990
Wenzel A.	26	M	1989
Vollert	25	W	1989
Balling D.	25	W	1990
Sebastian	23	W	1990
Marschall	20	W	1989



# Bankdruecken

K.Gew. Zeit			Pkt.	Leistungen / Wh.			G.	Alt. Kl.
%	Sek.			1990	1989	1988		
50	60							
45,0	60	Schlenz	182,0	52	50	50	M	Aktiv
38,9		Luff	161,0	46	43	44	M	Aktiv
33,7		Stühler	161,0	46	-	-	M	Aktiv
35,0		Meyer H.	143,5	41	43	43	M	AK
41,0		Balling	136,5	39	40	38	M	Aktiv
33,5		Wenzel E.	129,5	37	39	36	M	AK
41,5		Halfpap	122,5	35	36	40	M	Aktiv
39,7		Saar V.	108,5	31	33	30	M	Aktiv
33,0		Müller	108,5	31	-	-	M	Aktiv
48,0		Schneider W.	98,0	28	29	27	M	Aktiv
30,7		Fischer	80,5	23	-	-	M	Aktiv
<hr/>								
40 %	60	Damen / Jug. B						
<hr/>								
21,9		Meyer S.	147,0	42	41	34	W	Aktiv
20,8		Meyer D.	91,0	26	-	-	W.	Jug.B
22,0		Sebastian	84,0	24	23	-	W	Aktiv
20,4		Spahn	38,5	11	-	-	W	Aktiv
19,2		Balling D.	38,5	11	-	-	W	Jug.B
<hr/>								
30 %	45	Jug. D / C						
<hr/>								
14,2		Schneider M.	112,0	32	29	28	M	Jug.D
20,1		Reitmeier	80,5	23	-	-	M	Jug.D
10,5		Balling C.	56,0	16	18	-	W	Jug.D
12,6		Schneider J.	42,0	12	22	-	M	Jug.D

## Bestleistungen

50 % 60 Sek.

Schlenz	52	1990
Mahr	49	1989
Luff	46	1990
Stühler	46	1990
Meyer H.	43	1989
Balling W.	43	1988
Halfpap	40	1988
Wenzel E.	39	1989
Rüppel	34	1988
Saar V.	33	1989

40 % 60 Sek.

Stühler St.	46	W	1989
Meyer S.	42	W	1990
Vollert	41	W	1989
Wenzel A.	33	M	1989
Fischer	33	M	1989
Wenzel D.	32	W	1989
Meyer D.	26	W	1990
Sebastian	24	W	1990
Marschall	20	W	1990
Spahn	11	W	1990

## Weitsprung

	Pkt.	Leistungen / cm			G.	Alt. Kl.
	1990	1990	1989	1988		
Müller	144,8	539	519	-	M	Aktiv
Schneider W.	126,6	513	493	469	M	Aktiv
Sebastian	114,0	495	381	-	W	Aktiv
Luff	103,5	480	483	375	M	Aktiv
Meyer H.	100,0	475	460	474	M	AK
Schlenz	99,3	474	446	475	M	Aktiv
Balling D.	93,7	464	454	412	W	Jug.B
Saar Volker	74,8	439	508	480	M	Aktiv
Stühler	73,4	437	-	-	M	Aktiv
Fischer	65,0	425	377	-	M	Aktiv
Wenzel E.	58,0	415	393	378	M	AK
Balling W.	48,2	401	436	307	M	Aktiv
Halfpap	32,8	379	419	403	M	Aktiv
Meyer S.	26,5	370	364	318	W	Aktiv
Schneider M.	17,4	357	332	286	M	Jug.D
Spahn	17,4	357	-	-	W	Aktiv
Meyer D.	16,0	355	310	324	W	Jug.B
Balling C.	14,6	353	323	-	W	Jug.D
Reitmeier	-26,7	294	-	-	M	Jug.D
Schneider J.	-37,8	278	229	-	M	Jug.D

## Bestleistungen

Maenn./Alt. Kl.	cm	Jahr	Fr./Jug	G.	Al.Kl	cm	Jahr
Geissler	564	1989	Sebastian	W	Aktiv	495	1990
Müller	539	1990	Balling D.	W	Jug.B	464	1990
Saar O.	520	1988	Wenzel A.	M	Jug.B	412	1989
Halbig	516	1989	Meyer S.	W	Aktiv	370	1990
Schneider W.	513	1990	Vollert	W	Aktiv	361	1989
Saar V.	508	1989	Fischer	M	Jug.B	377	1989
Ludwig	487	1988	Schneider M.M	M	Jug.D	357	1990
Luff	483	1989	Spahn	W	Aktiv	357	1990
Meyer	475	1990	Meyer D.	W	Jug.B	355	1990
Schlenz	475	1988					
Heinisch P.	453	1989					
Stühler	437	1990					

# 3 Tage AC Abenteuer - Tour

## Freitag - Sonntag

### Teilnehmer:

Erwachsene: Hermann, Ralf, Werner, Klaus, Erich, Stefan

Jugend: Thomas, Andreas, Michael, Doris

Helfer: Brigitte, Hannelore, Sabine

### Ablauf:

1. Tag. Lagerplatz Badesees Gossmansdorf. Nasse Floßfahrt mit anschließenden Grillfeier.

2. Tag. Wanderung in die Ortschaft. Frühstück im Schwarzen Adler u. deponieren der Zelte, Schlafsäcke usw. Wanderung nach Hohnhausen. Fußballmatch u. erfrischendes Bad im Dorfweiher. Mittagspausen mit Gewitter und Weitermarsch über Bramberg, Amtsbotenweg, Einsiedelei zum Weißfichtensee. Warten auf Transporteur Stefan (Zelte, Verpflegung, Bier) Abendessen am Grill mit Faßbier, anschließend Lagerfeuer mit Gesang. (Jubel...)

3. Tag. 7.00 Uhr. Morgenwecken durch Vogelgeschmetter. Frühstück mit Nachschub aus Schweinfurt durch Brigitte u. Sabine. Aufbau eines Spielfeldes und Medizinball - Match. Mittagessen mit Lagerkoch Erich 18.00 erschöpfte Heimfahrt. Schade.

der Lagerkoch



Frühstück







das Lager



müde -



müder -



unbequem



das Spielfeld

## Trainings - u. Freizeitlager am 26. - 28. Okt. 90 in Riedenberg / Rhön

17 Vereinsmitglieder (8 Jugendliche / 9 Erwachsene) trafen sich zu einem sportlichen Wochenende im Feriendorf Riedenberg.

Als Unterkunft hatten wir ein gutausgestattetes Ferienhaus angemietet. Für Küche und Verpflegung sorgten und verwöhnten Brigitte und Sabine.

Die Einteilung Spül- und Helferdienst erfolgte eigentlich reibungslos, während es beim Stubendienst schon manches Problem gab.

Die Nachtwanderung mit Rhönführer Volker war spannend, das angesteuerte Ziel wurde leider nicht gefunden. Gymnastik mit Andrea und Zirkeltraining mit Volker und Hermann brachte Schweiß und Muskelkater - Lauftraining und Staffelwettbewerb am Nachmittag sorgten für weiteren Muskelreiz und abends standen nochmals Ballspiele und Tischtennis auf dem Programm.

Für gemütlichen Ausklang des Tages sorgte die Jugend mit lustigen Freizeitspielen und für manchen endete der Abend erst um 2.00 Uhr in der Frühe.

Frühstück und Mittagessen erfolgten im Speiseraum. Als Sonntagssport ging es in die Kegelbahn und am Nachmittag wurde das Schwimmbad lautstark und mit Kampfspielen ausprobiert. Um 16.00 Uhr wurden die letzten Kuchenreste mit Kaffee verzehrt - um 17.00 Uhr regnerische Heimfahrt. (Auf den Rücksitzen schliefen viele Ermattete.)

Termin für das Programm 91  
freitag 27. - Sonntag 29. Sept.



## Pressereportage über Breiten - und Wettkampfsport beim Athleten Club 82 Schweinfurt

Körperliche Fitness, Beweglichkeit, Ausdauer, Schnelligkeit sind Voraussetzung zum Heben der Gewichte. Auch Sportler anderer Disziplinen nützen das Aufbau - training an den zahlreichen verschieden Kraftmaschinen.





# sauna am volksfestplatz

- Massagepraxis
- Thermalbad
- Sauna
- Solarium
- Fangopackungen
- Gymnastikraum
- Erfrischungsraum

Lortzingstraße 2  
Telefon (09721) 86172  
8720 SCHWEINFURT

#### Saunazeiten:

Montag	Frauen	14.00-21.00 Uhr
Dienstag	Frauen	14.00-21.00 Uhr
Mittwoch	Gemischt	15.00-21.00 Uhr
Donnerstag	Gemischt	15.00-21.00 Uhr
Freitag	Gemischt	14.00-21.00 Uhr
Samstag	Gemischt	9.00-19.00 Uhr

Zu allen Kassen zugelassen.  
Behandlungszeiten nach Vereinbarung.

—gas—frass—

### bei Modernisierung von KÜCHE · BAD · WC

Abfluß-, Gas- und Wasserleitungen,  
Installation der sanitären Gegenstände

—gas—frass—

### bei Renovierung der HAUSFASSADE

Erneuerung der Dachrinnen, Regenab-  
laufrohre, Einblechungen, Reparaturen

—gas—frass—

### bei Erneuerung von GASGERÄTEN

Koch- und Gasheizgeräte,  
Gasdurchlauferhitzer

—gas—frass—

### gegen HARTES WASSER

Wasserenthärtungsanlagen

BERATUNG · EINRICHTUNG · KUNDENDIENST

## Georg Fraas GmbH

Schweinfurt · Neue Gasse 35 · Telefon (09721) 21678

Geschäftsführer: Karlheinz und Helga Schmitt

Meine Adresse hat sich geändert:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße und Hs.-Nr. \_\_\_\_\_

Wohnort (PLZ): \_\_\_\_\_

Meine Telefonnummer hat sich geändert:

Ab sofort erreichbar unter: \_\_\_\_\_

Meine Bankverbindung oder Konto-Nr. hat sich wie folgt geändert:

\_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

8 <

**»Hoppla jetzt red'i«**

(Verbesserungsvorschläge, Anregungen, Wünsche, Meinungen ect.)